



UNSER ATZBACH

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Atzbach – Nr. 4/2015 – Zugestellt durch Post.at

**Die Bediensteten und der Gemeinderat
wünschen frohe Weihnachten und
ein glückliches, gesundes neues Jahr**



1.R.v.li.n.re. Vbgm. Alois Obermaier, GV Rudolf Aichinger, Bgm. Berthold Reiter, BH Dr. Martin Gschwandtner, GV BA Georg Obermaier, GV Josef Wiesmair;
2.R.v.li.n.re. GR DI Peter Kinberger, GR Markus Aigner, GR Martina Huber, GR Maximilian Huber, GR Mag. Andrea Peneder, GR Claudia Mair,
GR Wolfgang Obermaier, GR Anita Wenko, Christoph Riedler;
3.R.v.li.n.re. GR Mag. Christian Asenstorfer, GR Georg Dallinger, GR Günter Ganglmaier, GR Bernhard Samhaber, GR Franz Felleitner,
GR Gerhard Schachermaier, AL DI (FH) Karl-Heinz Thalhammer
Foto Dr. Karl Penninger

Neue Öffnungszeiten
Mittwoch langer Amtstag und
Bürgermeistersprechtag!
Montag, Dienstag, Mittwoch,
Donnerstag, Freitag 8 - 12 Uhr
Mittwoch von 14 bis 18 Uhr

Gemeinde		Gemeindeförderungen	Seite 8
Beschlüsse und Voranschlag	Seite 2	Termine, Abfall, ...	Seite 9
Bürgermeisterseite		Jungbürgerfeier, Seniorentag	Seite 10
Blutspende- u. Theatertermine	Seite 3	Kindergarten, Volksschule	Seite 11
Gemeinderat	Seite 4	Vereine	Seite 13 -23
Standesamt, Gratulationen	Seite 5	Gesunde Gemeinde	Seite 13
BAV Papiertonne & GSack	Seite 6	Sprechtag	Seite 24
Gemeinde dankt	Seite 7	FamfreGde	Seite 27 -28

Gemeindevorstandbeschluss

Robert Eder neuer Bauhofmitarbeiter!

Durch die bevorstehende Pensionierung durch Gemeinde Bediensteten Johann Rutzinger wurde dieser Posten ausgeschrieben.

Aufgrund der erfolgten Vorstellungsgespräche hat sich der Gemeindevorstand über Vorschlag des Personalbeirates für Robert Eder aus Atzbach entschieden.



Robert Eder ist gelernter Zimmerer, Mitglied der Musikkapelle und Feuerwehr.
Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen ihm viel Erfolg bei seiner Tätigkeit.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 03. September, folgende Beschlüsse gefasst

Neue ISG Wohnanlage bei der Volksschule



Die Arbeiten für die Errichtung der ISG Wohnanlage (15 Wohneinheiten) entlang der Atzbacher Landesstraße gegenüber der Volksschule haben im Oktober 2015 begonnen.

Im Bereich des zukünftigen Gebäudes wurden Bohrpfähle eingerammt, um ein späteres Setzen des Gebäudes zu verhindern. Anschließend errichtet die Baufirma Ornetsmüller auf diesen Bohrpfählen die Bodenplatte und das Gebäude.

Brückensanierung in Staudach

Die Sanierung der Brücke in Staudach wurde in der Gemeinderatssitzung vom 03.09.2015 beschlossen. Geplant waren diese Arbeiten erst für 2016.

Hierbei wurden die beiden Randbalken der Brücke zur Gänze erneuert und die Fahrtrichtung der Straße

verbessert. Anschließend wurde das Tragwerk abgedichtet und die Straße über der Brücke asphaltiert. Weiters wurde bei den Randbalken der Brücke ein neues Geländer angebracht.
Die gesamten Sanierungskosten betragen insgesamt € 40.000,-.

Voraussichtliche Termine Gemeinderatssitzungen

Donnerstag, 04. März 2016 um 19 Uhr

Donnerstag, 09. Juni 2016 um 20 Uhr.

Voranschlag Gemeinde

Der Voranschlag 2016 mit mittelfristigem Finanzplan der Gemeinde Atzbach wurde in der Sitzung vom 10.12.2015 beschlossen. Der ordentliche Haushalt weist Einnahmen in der Höhe von 2.046.800 € und Ausgaben in der Höhe von 2.364.800 € auf. Dies ergibt einen Fehlbetrag im ordentlichen Haushalt in der Höhe von **-318.000,- €** (VA 2015 -295.000,- €.)

Ordentlicher Haushalt:

Ausgaben	€ - 2.364.800,00
Einnahmen	€ 2.046.800,00
Überschuss/Abgang €	-318.000,00

Außerordentlicher Haushalt:

Ausgaben	€ - 682.100,00
Einnahmen	€ 682.100,00
Überschuss/Abgang €	0,00

Voranschlag VFI

Der Voranschlag 2016 mit mittelfristigem Finanzplan der Verein zur Förderung der Infrastruktur und Co KG wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 10.12.2015 bestätigt. Trotz unerwarteten Nachträgen konnte die Kostenschätzung unterschritten werden. Aktuell sind Gesamtkosten von 1.620.754,97 € angefallen wobei hierbei noch die Fertigstellung des Schulzaunes im Jahr 2016 ausständig ist. Somit lässt sich festhalten, dass die Baumaßnahme Volksschulsanierung innerhalb des vorgesehenen Kostenrahmens durchgeführt worden ist.

Abzüglich der Anlageabschreibungen entsteht 2016 im ordentlichen Haushalt ein **Verlust von -5.300,-€.**

Weiters fallen im außerordentlichen Haushalt Tilgungen in der Höhe von 182.800,-€ an. Um den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt wieder auszugleichen sind Liquiditätszuschüsse der Gemeinde in Höhe von 38.100,-€ nötig.

Ordentlicher Haushalt:

Ausgaben	€ - 76.800,00
Einnahmen	€ 27.000,00
(Ausgleich durch Gewinn/Verlust Rechnung)	€ 49.800,00
Überschuss/Abgang .	€ 0,00

Außerordentlicher Haushalt:

Ausgaben	€ - 252.600,00
Einnahmen	€ 252.600,00
Überschuss/Abgang ..	€ 0,00

Flug mit Quadrocopter über den Ort Atzbach am 1.11.2015

Veröffentlicht auf youtube am 01.11.2015 (Urheber Hubert Papst, Manning 42) <https://www.youtube.com/watch?v=EKUjJkV3PSU> oder zu sehen auf unserer Homepage unter News: <http://www.atzbach.ooe.gv.at>

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

der Atzbacher Gemeindenachrichten
Freitag, 12. Februar 2016.

Werte Atzbacherinnen und Atzbacher!

Atzbach hat gewählt und ich darf mich dafür bedanken, dass so viele vom Wahlrecht Gebrauch gemacht haben. Ihr habt damit gezeigt, dass euch Atzbach und Oberösterreich nicht egal ist. Persönlich bedanke ich mich für das in mich gesetzte Vertrauen verbunden mit dem Versprechen, mich weiterhin für eure Interessen zum Wohle der Gemeinde Atzbach einzusetzen. Den Mitgliedern des neu gewählten Gemeinderates darf ich ebenfalls zur Wahl gratulieren und wie bereits bei der konstituierenden Sitzung am 16. Oktober erwähnt, zu einer gedeihlichen Zusammenarbeit aufrufen.

Zu einem Dauerbrenner für Atzbach ist das Thema Nahversorgung geworden und wird es voraussichtlich auch in der nächsten Zeit sein.

Immer wieder tauchen Gerüchte dazu auf.

Tatsache ist, dass in der Gemeinde Ottnang a.H. in den nächsten 2 Jahren zwei Lebensmittelgeschäfte zusperrt werden und SPAR die Errichtung eines neuen Marktes in Ottnang a.H. plant.

Soweit so gut – das ist verständlich. Allerdings würde ein großer Markt (Eurospar) Einflüsse nicht nur auf Ottnang a.H. und das dortige Einkaufsverhalten haben, sondern sich auch gravierend auf die Umlandgemeinden Wolfsegg a.H. und Atzbach auswirken.

Hier gilt es alles zu unternehmen, um die bestmögliche Lösung für die Region zu finden.

Die Vorbereitungsmaßnahmen für die Errichtung der 15 ISG-Miet-Kauf-Wohnungen gegenüber der Volksschule sind in vollem Gang (Bauzeit rund 18 Monate).

Bisher war am Freitag bis 17.00 Uhr das Gemeindeamt für eure Anliegen geöffnet.

Aus verschiedenen Gründen verlegen wir den Amtstag auf Mittwoch.



Wir bitten um euer Verständnis. Die neuen Öffnungszeiten des Gemeindeamtes findet ihr in dieser Ausgabe.

Nicht nur der Gemeinderat hat sich personell verändert, sondern auch im Bauhof gibt es Neuigkeiten.

Herr Johann Rutzinger scheidet aus dem Gemeindedienst aus (als Nachfolger von Johann Quirchmair seit 01.10.1989 im Gemeindedienst).

Lieber Hans – herzlichen Dank für deine „jederzeitige“ Arbeit für die Gemeinde Atzbach, die Bevölkerung und die Vereine.

Wir wünschen dir weiterhin alles Gute und ein offenes Ohr, wenn wir dich brauchen!

Als neuen Mitarbeiter (Nachfolger von Hans Rutzinger) begrüßen wir Robert Eder aus der Freundlinger Straße recht herzlich.

Robert ist als aktiver Musiker und Mitglied der Feuerwehr mit Atzbach sehr verbunden.

Der gelernte Zimmerer hat seinen Dienst bereits angetreten.

Zum Jahresschluss danke ich allen UnterstützernInnen in den Vereinen, im Kindergarten, in der Pfarre, den Gemeindebediensteten, den Lehrerinnen, dem Pfarradministrator mit seinen Unterstützern, den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, unseren Nahversorgern, ... für ihren Beitrag

zur Weiterentwicklung unseres Atzbach mit der Bitte um eure weitere Unterstützung.

Weiterhin eine schöne Zeit in Atzbach wünscht euch euer

Bürgermeister

GR-Wahlergebnisse vom 27. September 2015

ÖVP	13	69,59 %	524 Stimmen
FPÖ	6	30,41 %	229 Stimmen
Wahlbeteiligung:		85,95 %	
Wahlberechtigte:		961	
Abgegebene Stimmen:		826	
Gültige Stimmen:		753	
Ungültige Stimmen:		73	

AUFRUF zur BLUTSPENDEAKTION des ROTEN KREUZES

am Dienstag, 15. März 2016
von 15.30 bis 20.30 Uhr in der
Volksschule Atzbach

Theaterverein Termine 2016

Komödie in 3 Akten von Ulla Kling
„Besenbinder Beppi“

Zum Inhalt:

Ein Brief aus dem Jenseits – gefunden bei den langen Unterhosen vom Opa. Ein sehr privates Geständnis der verstorbenen Oma, gut versteckt und darum vorher nie entdeckt. Der besagte Brief bringt die Familie in ein orkanähnliches Familienchaos. Doch mit viel adeligem Tee, ein paar Schnäpsschen und einer gehörigen Portion Humor, hat Opa die brisante Enthüllung.

Sa.	27.02.	20 Uhr
Mi.	02.03.	14 Uhr
Sa.	05.03.	14 und 20 Uhr
So.	06.03.	14 Uhr
Fr.	11.03.	20 Uhr
Sa.	12.03.	14 und 20 Uhr
So.	13.03.	14 und 18 Uhr
Fr.	18.03.	20 Uhr
Sa.	19.03.	14 und 20 Uhr

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Am 16. Oktober 2015 fand im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates die Angelobung des Bürgermeisters, des Vizebürgermeisters und der GemeinderäteInnen statt.

Bürgermeister Berthold Reiter ersuchte die Mitglieder des neuen Gemeinderates um gute Zusammenarbeit, zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger von Atzbach.

Anschließend wurde der direkt gewählte Bürgermeister und der Vizebürgermeister Alois Obermaier durch Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner angelobt.

Die GemeinderäteInnen wurden durch den Bürgermeister angelobt. Der Bezirkshauptmann dankte den anwesenden Gemeinderäten und betonte, dass es nicht mehr selbstverständlich ist, sich für die Öffentlichkeit einzusetzen.

Der Gemeinderat setzt sich folgendermaßen zusammen:

1. Bürgermeister Berthold Reiter ÖVP
2. Vizebgm. Alois Obermaier ÖVP
3. GV BA Georg Obermaier ÖVP
4. GV Josef Wiesmair ÖVP
5. GV Rudolf Johann Aichinger FPÖ
6. GR Mag. Christian Asenstorfer ÖVP
7. GR Mag. Andrea Peneder ÖVP
8. GR Wolfgang Obermair ÖVP
9. GR Claudia Mair ÖVP
10. GR Günter Ganglmaier ÖVP
11. GR Anita Wenko ÖVP
12. GR DI Peter Kinberger ÖVP
13. GR Schachermair Gerhard ÖVP
14. GR Franz Felleitner ÖVP
15. GR Martina Huber FPÖ
16. GR Georg Dallinger FPÖ
17. GR Bernhard Samhaber FPÖ
18. GR Markus Aigner FPÖ
19. GR Maximilian Huber FPÖ

Gemeindevorstand:

1. Bürgermeister Berthold Reiter ÖVP
2. Vizebgm. Alois Obermaier ÖVP
3. GV BA Georg Obermaier ÖVP
4. GV Josef Wiesmair ÖVP
5. GV Rudolf Johann Aichinger FPÖ

Prüfungsausschuss

Mitglieder:

Obmann Maximilian Huber FPÖ
Obm.Stellvertr. Anita Wenko ÖVP
Günter Ganglmaier ÖVP
Claudia Mair ÖVP
Franz Felleitner ÖVP

Ersatzmitglieder:

Stephan Haslinger ÖVP
Martina Huber ÖVP
Florian Bischof ÖVP
Michael Schneeberger ÖVP
Martina Huber FPÖ

Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten und Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung

Mitglieder:

Obmann Alois Obermaier ÖVP
Obm.St. Wolfgang Obermair ÖVP
Josef Wiesmair ÖVP
Gerhard Schachermair ÖVP
Rudolf Aichinger FPÖ

Ersatzmitglieder:

BA Georg Obermaier ÖVP
Johann Thaller ÖVP
Dominik Eder ÖVP
Stefan Obermair ÖVP
Georg Dallinger FPÖ

Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten, Familien-, Senioren-, Integrations-, u. Jugendangelegenheiten

Mitglieder:

Obfrau Mag. Andrea Peneder ÖVP
Obf.Stellv. BA Georg Obermaier ÖVP
Stefanie Haslinger ÖVP
Maria Oppolzer ÖVP
Martina Huber FPÖ

Ersatzmitglieder:

DI Manfred Rebhahn ÖVP
Johannes Starlinger ÖVP
Karl Penninger, Dr. ÖVP
Stefan Starlinger ÖVP
Roman Neissl FPÖ

Ausschuss für Umweltfragen

Mitglieder:

Obmann Bernhard Samhaber FPÖ
Obmann St. DI Peter Kinberger ÖVP
Mag. Christian Asenstorfer ÖVP
MSc Klemens Obermaier ÖVP
Martin Stumpfl ÖVP

Ersatzmitglieder:

Ing. Helmut Hadinger ÖVP

Dominik Eder ÖVP
Johann Riener ÖVP
Franz Obermaier ÖVP
Wolfgang Honeder FPÖ

Der Bürgermeister (Stv. Vizebürgermeister) vertritt die Gemeinde in folgenden Verbänden:

- Sozialhilfeverband
- Bezirksabfallverband
- Wegeerhaltungsverband Alpenvorl.
- Reinhaltungsverband Schwanenstadt und Umgebung
- Wasserverband „Gewässerinstandhaltung im Bezirk Vöcklabruck“
- Verein Regionalmanagement Vöcklabruck-Gmunden
- Regionalverband Schwanenstadt

Mitglieder der Verbandsversammlung des Sanitätsausschusses des Sanitätsgemeindeverbandes Atzbach-Niederthalheim

Berthold Reiter ÖVP
Mag. Carina Asenstorfer ÖVP
Mag. Christian Asenstorfer ÖVP
Doris Huemer ÖVP
Alfred Weik ÖVP
Hannes Schneeberger ÖVP
Aichinger Rudolf FPÖ
Georg Dallinger FPÖ

Jagdausschuss gem. § 16 Oö. Jagdgesetz

Mitglieder:

Josef Wiesmair ÖVP
Stefan Obermair ÖVP
Bernhard Samhaber FPÖ
Ersatzmitglieder:
Andreas Vorhauer ÖVP
Peter Hochhauser ÖVP
Georg Dallinger FPÖ

Dienstgebervertreter in den Personalbeirat der Gemeinde:

Mitglieder:

Bgm. Berthold Reiter ÖVP
Wolfgang Obermair ÖVP
Markus Aigner FPÖ

Ersatzmitglieder:

BA Georg Obermaier ÖVP
Johann Obermaier ÖVP
Herbert Speigner FPÖ

Gemeindejugendreferent:

BA Georg Obermaier ÖVP

Standesamt

Vom Standesamt liegt für die Zeit vom 23. August bis 07.12.2015 folgender Bericht vor:

Wir gratulieren!

Geburten – herzlich Willkommen

Ilică Angelica-Estera und **Cristinel-Corneliu**, Höhenbergweg 1/1,
– **Matias-Betuel**

Stöckl Carina und **Burgstaller Dominik**, Point 1/2, – **Lara Marie**

Tabita-Crinuta und **David Onişor**, Hippelsberg 6, – **Simon-Mark**

zur Diamanten Hochzeit

Margot und **Karl Holzinger**, Freundlinger Straße 15



zur Eisernen Hochzeit

Anna und **Alois Berger**, Freundlinger Straße 8

Geburtstage

75 Jahre

Rutzinger Franz, Aigen 10,
Wiesmair Waltraud, Gneisting 9,
Leeb Hilda, Reichering 9,
Haslinger Karl, Point 3,

80 Jahre

Harrer Franz, Unterapping 1,
Fürtner Aloisia, Breitwiesen 2,
Obermair Johanna, Hauptstraße 5,
Speigner Anna, Wufinger Straße 1,

91 Jahre

Kapplmüller Franz, Wufinger Str. 7,

Personenstandsfälle

9 Ermittlungen der Ehefähigkeit
10 Eheschließungen
2 Beurkundungen Sterbefälle
1 Beurkundung Geburt
15 Staatsbürgerschaftsnachweise

Hinweis zu Gratulationen

In unserer Gemeindezeitung werden alle Altersjubilare ab 75 nach telefonischer Rücksprache gratuliert. Die angeführten Jubilare und Hochzeitspaare sind nur jene, welche die Zustimmung zur Veröffentlichung gegeben haben und zum Zeitpunkt ihres Geburtstages in Atzbach gemeldet waren.

Der Musikkapelle zum gelungenen **Herbstkonzert mit Helferfest**, den **zahlreichen MusikernInnen** zum **Leistungsabzeichen in Gold, Silber und Bronze** sowie zu den **Verdienstmedaillen in Silber, Ehrenzeichen in Gold** und zum **Verdienstkreuz in Gold**, **zur Erreichung der Höchstpunktzahl** (141 Punkte) beim **Wertungsspiel** in Timelkam **in der Leistungsstufe B**,

dem 14-jährigen Kawasaki-Piloten **Patrick Riedler** aus **Weigensam**, der



dieses Jahr **beachtliche Erfolge im heimischen Motocross Sport** feierte.



Nach einer harten und zeitintensiven Saison erreichte er in der **Gesamtwertung der OÖ Landesmeisterschaft Klasse MX Jugend bis 85cm**, den **hervorragenden 5. Platz**.

Bei Ernecker's MX Hobby **Championship Cup** belegte er in dieser Klasse den **6. Gesamtrang**. **Wir gratulieren Patrick zu diesen Leistungen!**

Allen StudienabsolventenInnen

von denen keine Meldung kam.

Familie Monika und **Johann Obermaier** (Weihwimmer), **Freundling** zur **Goldmedaille für Roggen- und Bauernbrot**.



Auf Grund dieses Erfolges wurde der Weihwimmerhof vom ORF besucht und schaute ihnen beim Brot backen über die Schulter. In der Sendung „Oberösterreich Heute“ wurde der Beitrag am 17.10.15 ausgestrahlt. Zu sehen www.weihwimmerhof.at

Im Sommer gab es am Weihwimmerhof erstmals einen Frühstücksbrunch. Bei herrlichem Wetter schlemmten viele Besucher bis in die Nachmittagsstunden hinein.



Am 6.12.2015 wurde mit Krippenausstellung, Punschkräpfen Schaubacken, vielen kulinarischen Köstlichkeiten und jede Menge Kunsthandwerk der **2. Weihnachtsmarkt** durchgeführt.

Öffnungszeiten Weihwimmerhof jeden Freitag von 8:00 - 17:00 Uhr

BEZIRKSABFALLVERBAND

Spatenstich ASZ Ottwang Neubau

Am Montag, 31. August 2015 erfolgte der Spatenstich für die Errichtung des neuen Altstoffsammelzentrums.

Der Bezirksabfallverband Vöcklabruck errichtet gemeinsam mit den Gemeinden Atzbach, Manning, Ottwang a.H. und Wolfsegg a.H. in der Gemeinde Manning ein modernes und kundenfreundliches Altstoffsammelzentrum (ASZ). Das bestehende, 1993 eröffnete ASZ Ottwang, entspricht schon seit langem nicht mehr den heutigen Anforderungen.

Neben abgesenkten Großcontainerstandplätzen für Alteisen, Altholz, sperrigen Abfällen, Ersatzbrennstoffen und Kartonagen stehen eine

großzügige Annahmehalle und umfassende Lagermöglichkeiten für die übernommenen Altstoffe und Abfälle zur Verfügung.

Neu ist auch die Abgabemöglichkeit für Grün- und Strauchschnitt.

Großzügige Kundenparkplätze und eine einfache Ein- und Ausfahrtsmöglichkeit im Einbahnsystem ermöglichen zukünftig eine bequeme Benützung.

Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist für das Frühjahr 2016 geplant.

Für den Bezirk Vöcklabruck ist der Neubau des ASZ Ottwang a. H. ein weiterer Meilenstein zur Verbesserung der Nahentsorgungsinfrastruktur im Bezirk Vöcklabruck.

Die ASZ sind unsere Bergwerke und Rohstofflieferanten der Zukunft!



Foto: © BAV Vöcklabruck
v.l.n.r. DI(FH) Karl-Heinz Zeitlinger (Verbandssekretär), Bgm. Berthold Reiter (Atzbach), Bgm. Gerhard Gründlinger (Manning), Bgm. Mag. Herbert Brunsteiner (Verbandsvorsitzender), Bgm. Josef Senzenberger (Ottwang a.H.), Bgm. Mag. Barbara Schwarz (Wolfsegg a.H.), Bmst. Alexander Köbrunner (EW Bau), DI Alois Schlager (Architekt), DI Christian Ehrenguber (OÖ LAVU AG), Ing. Bernhard Stiegler (EW Bau)

Haushaltsnahe Verpackungssammlung im Bezirk kommt 2016 - Papiertonne & Gelber Sack

Nun ist es soweit – im Februar (KW 8) beginnt die Umstellung in den ersten Gemeinden. Am neuen System angemeldete Haushalte erhalten eine 240 Liter Papiertonne und eine Gelbe Sack Rolle (mit 9 Stück 110 Liter Säcken), oder eines von beiden – je nach Anmeldung. Wann genau Atzbach an der Reihe ist, wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Abholung bzw. Entleerung:

Die ersten Entleerungen bzw. Abholungen der Papiertonnen und Gelben Säcke **beginnen in den Gemeinden mit 02. Mai 2016**. Die Planungen laufen und die Termine werden noch bekanntgegeben. Aus logistischen und zeitlichen Gründen kann die erste Entleerung nicht genau nach 6 Wochen erfolgen – kann sich 1-2 Wochen verschieben. Bitte nutzen Sie daher auch weiterhin die öffentlichen Sammelseln in Ihrer Gemeinde! Erst nach flächendeckender Umstellung werden die öffentlichen Behälter abgezogen.

Abholtermine 2016

Da die Routenplanungen noch laufen, stehen die genauen Abholtage für 2016 noch nicht fest. Die Termine folgen. **Die Abholtage werden nicht ident mit jenen der Restabfall sein.** Die Abholung der Papiertonne und der Gelben Säcke erfolgt an verschiedenen Terminen.

Hier nochmals alle wichtigen Infos: Papiertonne

- 240 Liter

- **Abholung alle 6 Wochen**
- An- und Abmeldungen jederzeit bei uns am Gemeindeamt möglich
- Freiwillige u. kostenlose Teilnahme

Gelber Sack

- Erstverteilung: 1 Rolle (mit 9 Stück 110 Liter Säcken)
- **Abholung alle 6 Wochen**
- An- und Abmeldungen jederzeit bei uns am Gemeindeamt möglich
- Freiwillige u.kostenlose Teilnahme
- Zusatzverteilung: von weiterer Rolle

(mit 6 Stück 110 Liter Säcken) ist bei uns am Gemeindeamt erhältlich .

Altpapier ist ein wertvoller Abfall und wird in Österreich zu 100 % verwertet! Druch die haushaltsnahe Altpapiersammlung kann ein flächendeckendes und bequemes Entsorgen sowie eine Wiederverwertung des Altpapiers garantiert werden. Erlöse aus der Altpapiersammlung helfen ASZ-Entsorgungskosten zu stützen.

VERZICHTSERKLÄRUNG:

Nein, ich möchte keinen **Gelben Sack**. Ich werde meine Kunststoff- und Metallverpackungen in Zukunft in einem ASZ abgeben!

Nein, ich möchte keine **Altpapiertonne**. Ich werde mein Altpapier in Zukunft in einem ASZ abgeben!

VOR- & ZUNAME: _____

STRASSE / HAUSNR.: _____

PLZ / ORT: _____

TELEFON: _____ **EDV-Nr.:** _____
siehe Gebührevorschrift

UNTERSCHRIFT: _____
Zutreffendes bitte ankreuzen und den Abschnitt beim Gemeindeamt abgeben oder per Mail an: gemeinde@atzbach.ooe.gv.at
Bei Fragen wenden Sie sich an Ihre Gemeinde oder an den BAV!

Bei Teilnahme am neuen Sammelsystem ist KEINE Rückmeldung erforderlich!

BAV-HOTLINE
07672 / 28 477

Die Gemeinde DANKT

Herrn Johann Rutzinger für die **gute Zusammenarbeit**, für seine **Hilfsbereitschaft** besonders bei den zahlreichen Vereinen, die er aktiv und mit vielen Diensten stets sehr tatkräftig unterstützt,



v.l. **Bettina Aschenbrenner**, **Roswitha Eder**, **Hans Rutzinger**, **Hubschrauberpilot Ernst Struzenberger** am **Flugplatz Wels Kirtagflug**

Herrn Michael Obermair für seine **6jährige Tätigkeit** als **Leiter der Kath. Jugend**,

Frau Monika Scheibmayr für ihre **15jährige Tätigkeit** als **Obfrau der Kath. Frauenbewegung**,

Transportunternehmen **Anita Binder** für den **kostengünstigen Transport des Mittagessens** von der Schulküche Rutzenham zum Kindergarten und zur Volksschule Atzbach,

den **Hobbyfotografen Günther Jakob** und **Dr. Karl Penninger** für ihre **fotografischen Tätigkeiten**,

allen **Grundbesitzern und Landwirten** für die **Landschaftspflege**,

allen **VEREINEN mit ihren freiwilligen Helfern** für die **Durchführung des 11. Kinder-Ferien-Programms**,

der **Theatergruppe Atzbach** für die **vielen Spenden für caritative und soziale Projekte**,

allen **Funktionären** für ihre **ehrenamtliche Tätigkeit** in den Vereinen oder bei sonstigen Aktivitäten; sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zum Wohle der BürgerInnen,

den **Straßenmeistereien Weibern und Seewalchen** für die **gute Zusammenarbeit**.

KINDERFERIENPROGRAMM 2015



12.08.2015 Feuerwehr am Wasser

Heuer beteiligte sich die Feuerwehr nach einjähriger Pause wieder am Kinderferienprogramm wobei ein Besuch der Feuerwehr Traunkirchen auf dem Programm stand. Die Feuerwehr Traunkirchen hat auch ein A-Boot (Arbeitsboot) für die Tätigkeiten am Traunsee stationiert. Mit diesem durften die Kinder beim Kinderferienprogramm eine Runde am Traunsee drehen. Mit Höchstgeschwindigkeit wurde die Südliche Traunseeseite abgefahren. Neben dem Mitfahren durfte auch noch jedes Kind selbst das Boot lenken und Gas geben. Nach einer kleinen Stärkung ging es wieder zurück nach Atzbach.

Herzlichen Dank an die Kameraden der FF Traunkirchen!

Kinderfreundschaftsfischen FPÖ Atzbach

Am 28.08. versuchten 49 Kinder im Alter von 4 bis 15 Jahren bei strahlendem Sonnenschein beim Teich in Schnötzing einen Fisch zu angeln. Fast jedes Kind durfte sich über einen Fang freuen. **Den schwersten Fisch an der Angel hatte Christian Riedler mit einem Gewicht von 4,12 kg.**

Insgesamt wurden 23,62 kg Fische aus dem Wasser geholt!

Die Kinder wurden wie üblich in zwei Gruppen aufgeteilt

Platzierungen unter 10 Jahre:

1. **Benedikt Eder 3,80 kg**
2. Philip Deisenhammer 1,95 kg
3. Christoph Neissl 1,22 kg
4. Felix Reiter 0,39 kg.
5. Julian Altmaninger 0,28 kg

Platzierungen ab 10 Jahre:

1. **Christian Riedler 4,17 kg**
2. Julian Mauernböck 3,97 kg
3. Fabian Aschenbrenner 3,19 kg
4. Alexander Riedl 1,43 kg
5. Ben Walther 0,93 kg



Zur Belohnung für die Teilnahme und Ausdauer beim Fischen durfte sich jedes Kind ein Geschenk mit nach Hause nehmen und zum Abschluss wurden noch Würstl gegrillt. Kinder, Eltern und die Organisatoren freuten sich über einen schönen Nachmittag.

Für die tatkräftige Unterstützung der vielen freiwilligen HelferInnen bedankt sich die FPÖ Atzbach! **Ein Dankeschön an die Pächter des Teiches.**

Förderung Studenten öffentliche Verkehrsmittel

Die Gemeinde Atzbach gewährt **StudentInnen mit Hauptwohnsitz in Atzbach**, die ein Studium an einer österreichischen Universität, Hochschule, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschule absolvieren, eine Förderung zu den Kosten für die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln am Studienort.

Anträge für das **Wintersemester** können **bis 15. März 2016** am Gemeindeamt Atzbach gestellt werden!

Förderungshöhe

Die Förderung beträgt **50 % der nachgewiesenen Fahrkartenkosten bzw. maximal 75€ pro Semester**. Wobei die Förderung des jeweiligen Studienorts nicht überschritten werden darf.

Voraussetzungen für die Förderung

Es gibt an den verschiedenen Studienorten unterschiedliche Varianten von Netzkarten (zB Semester und Monatskarten, Ausrichtung nach Semester und Monate oder Zoneneinteilungen). Daher erhalten Studenten 50 % des tatsächlichen Kartenpreises.

- Hauptwohnsitz in Atzbach zum jeweiligen Beginn des Semesters: Für das Wintersemester gilt als Stichtag der erste Oktober und für das Sommersemester der erste März des jeweiligen Studienjahres. (Mit einer Änderung des Hauptwohnsitzes nach dem Stichtag kann eine Förderung für das laufende Semester nicht beantragt werden.)

- Anträge können von 1. März bis 15. Juli für das Sommersemester und für das Wintersemester von 1. Oktober bis 15. März gestellt werden. Anträge, die außerhalb dieser Fristen gestellt werden, werden nicht positiv erledigt. Die Förderung für Monatskarten können gesammelt nach Semesterende beantragt werden.

- Studierende haben für das jeweilige Semester eine gültige Inskriptionsbestätigung oder einen gleichwertigen Nachweis vorzulegen.

- Studierende müssen den Besitz des Semestertickets oder der Monatskarten durch Vorlage des Tickets bzw. der Karten sowie der Rechnungen, Quittungen oder Kassenbelege nachweisen. Weiters ist die Höhe der Ermäßigung des jeweiligen Studienorts zu belegen.

- Die Förderung kann bis einschließlich jenes Semesters gewährt werden, in dem der Antragsteller das 27. Lebensjahr vollendet. Bei Monatskarten endet die Förderung nach Ablauf jenes Monats, in dem das 27. Lebensjahr vollendet wird.

- Für die Monate Juli und August wird keine Förderung gewährt.

- Die Förderung wird unabhängig von Einkommen u. Studienerfolg gewährt.

- Der Zuschuss zum Semesterticket **ist nicht an die Familienbeihilfe** gebunden.

Nicht gefördert werden

- Die Fahrkarten zwischen dem Wohnort und dem Studienort.

- Die Kosten für die Netzkarte an einem Studienort außerhalb Österreichs, Wohnkosten oder Studiengebühren.

KOMPOSTERFÖRDERUNG

Für die Aufstellung eines Komposters (Ankauf oder Material zur Errichtung) wird eine Unterstützung von **€ 25,-** gewährt. **Originalrechnung zur Gemeinde bringen.**

SCHULGELD für schulpflichtige Kinder an privaten Schulen

Für schulpflichtige Kinder, die an Stelle der Hauptschulen Schwanenstadt oder Wolfsegg sowie an Stelle der Polytechnischen Schule eine weiterführende Schule besuchen, wird für das Schuljahr 2015/16 das Schulgeld zumindest teilweise zurückerstattet.

Die Rückerstattung richtet sich nach der niedrigsten Kopfquote der HS Wolfsegg bzw. Schwanenstadt. Der Betrag des Schulgeldes vermindert sich jedoch auf das tatsächlich bezahlte Schulgeld (keine Internatskosten!).

Für die Auszahlung des Schulgeldes muss **am Ende des Schuljahres ein Antrag mit Beilage der Schulbestätigungsbestätigung sowie des Nachweises über die Höhe des geleisteten Schulgeldes** vorgelegt werden.

GRÜNLAND- und TIERZUCHTFÖRDERUNG

Besamungsscheine und Mehrfachanträge für 2015 sind **bis Mitte Februar 2016** beim Gemeindeamt vorzulegen. Die Förderung von € 7.000,- wird anteilmäßig aufgeteilt. Mehr Informationen bei Josef Wiesmair und Johann Obermaier.

Neue Hausnummer tafeln bitte anbringen

Mit 1. Jänner 2013 sind die neuen Ortschafts- und Straßenbezeichnungen sowie die Hausnummerierung in Kraft getreten und somit für alle verbindlich. Gemeinsam mit der Verordnung und den Meldezetteln ist an jede(n) Hausbesitzer/in auch eine neue Hausnummerntafel ergangen.

Vereinzelt noch säumige Hausbesitzer/innen werden ersucht die neue Hausnummerntafel am Gebäude oder der Einfriedung beim Haus- oder Grundstückseingang deutlich sichtbar anzubringen. Die Kosten der Ersichtlichmachung sowie der Instandhaltung und Erneuerung hat der Gebäudeeigentümer zu tragen.

Die Ersichtlichmachung der Hausnummer ist für die innerörtliche Orientierung und für die Postzustellung sehr wichtig! So können z.B. bei behördlichen Schriftstücken durch falsch oder gar nicht zugestellte Briefe auch Rechtsanteile entstehen.

Neue Hausnummern können zum Preis von € 20,- beim Gemeindeamt bestellt werden.

Neuvergabe Fischereilizenz Aignerbach Ab 1.1.2016 wird die Fischereilizenz Aignerbach neu vergeben. Länge ca. 3,5 km Interessenten bitte bei Familie Schausberger in Aigen Tel. 07676-8417 melden.

Müllabfuhrtermine 2016

Dienstag, 12. Jänner
Dienstag, 09. Februar
Dienstag, 08. März
Dienstag, 05. April
Dienstag, 03. Mai
Dienstag, 31. Mai
Dienstag, 28. Juni
Dienstag, 26. Juli
Dienstag, 23. August
Dienstag, 20. September
Dienstag, 18. Oktober
Dienstag, 05. November
Dienstag, 13. Dezember

Bitte stellen Sie Ihre Mülltonnen **bereits am Vorabend bereit**, da die Müllabfuhr am Abfuhrtag bereits **ab 6 Uhr früh** unterwegs ist. Möglicherweise kann die Müllabfuhr erst am nächsten Tag durchgeführt werden.

Bei **Ankauf einer neuen Mülltonne** (mögliche Größen sind **60, 90 od. 120 Liter**), bitte unbedingt vorher mit dem Gemeindeamt Kontakt aufnehmen!

MASI - SPERRMÜLL TERMIN 2016

Am **Donnerstag, 28. April 2016** von **14 bis 18 Uhr** beim Bauhof.

Bei dieser Sammlung wird Sperrmüll, Altholz und Alteisen gesammelt und das MASI wird ebenfalls da sein.

MÜLLGEBÜHREN

Seit 1. Jänner 2013 beträgt die Abfallgebühr vierteljährlich inkl. 10 % MWSt.

Grundgebühr/Haushalt	€	8,25
Grundgebühr/Betrieb	€	8,25
Mülltonne 60 Liter	€	15,60
Mülltonne 90 Liter	€	23,40
Mülltonne 120 Liter	€	31,20
60 Liter Müllsack	€	4,80

Müllsäcke bitte beim Gemeindeamt Atzbach kaufen. Andere Säcke werden nicht mitgenommen!!!

ASZ Otnang/Manning

Öffnungszeiten: Tel. (07676) - 6389

Montag 8 – 12 Uhr 13 – 18 Uhr

Freitag 8 – 18 Uhr

Samstag 8 – 12 Uhr

Ein Altholz-, Bauschutt- und Sperrmüllcontainer aufgestellt..

Gemeindeinfos

Neue Öffnungszeiten ab Jänner 2016
NEU am Mittwoch langer Amtstag und Bürgermeistersprechtag
Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr
Mittwoch zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Telefon: 07676-8415
Fax: 07676-8415-75
Mail: gemeinde@atzbach.ooe.gv.at

Bürgermeister Berthold Reiter
07676-8415-71 oder 0676-7191391
Mail: buergemeister@atzbach.ooe.gv.at

AL DI (FH) Karl-Heinz Thalhammer
Tel. 07676-8415-73

Mail: karl.thalhammer@atzbach.ooe.gv.at

Christoph Riedler Tel.07676-8415-72
Mail: christoph.riedler@atzbach.ooe.gv.at

Roswitha Eder (Mi, Do, Fr)
Tel. 07676-8415-74

Mail: roswitha.eder@atzbach.ooe.gv.at

Bettina Aschenbrenner (Mo, Di)
Tel. 07676-8415-74, Mail:
bettina.aschenbrenner@atzbach.ooe.gv.at

Robert Eder Bauhof

Tel. 0677-61791615

Mail: robert.eder@atzbach.ooe.gv.at

News, Veranstaltungen,

verschiedene Lebenslagen und viele Infos auf unserer Homepage
www.atzbach.ooe.gv.at

Bitte meldet euch für unseren

Gemeindenewsletter (Müllabfuhrtermine, Veranstaltungen in Atzbach für die nächsten 2 Wochen) unter
<http://www.atzbach.ooe.gv.at/system/web/newsletterabo.aspx?typid=506&menuonr=218584796> an.

SICHERHEITSREISEPÄSSE

Anträge rechtzeitig (unabhängig vom Wohnsitz bei jeder Passbehörde, Bezirkshauptmannschaft, Magistrat) beantragen!

Kosten seit 1. Juli 2013:

Reisepass € 75,90

Änderungen Reisepass € 28,50

Expresspass € 100,00

Ein-Tages-Expresspass € 220,00

Kinder-Pass (bis 12 Jahre) € 30,00

Kosten Personalausweis € 61,50

Unentgeltliche Rechtsauskünfte

Notar Dr. Thomas Zellinger bietet **monatlich** unentgeltliche Rechtsauskünfte (**Hausübergabe, Verträge, etc.**)

von **10 bis 11 Uhr** am **Gemeindeamt Atzbach** an.

Termine:

4. Jänner 2016

4. Februar 2016

4. März 2016

4. April 2016

4. Mai 2016

6. Juni 2016

4. Juli 2016

4. August 2016

5. September 2016

4. Oktober 2016

4. November 2016

5. Dezember 2016

Voranmeldung am Gemeindeamt spätestens am Vortag unter

Telefon 07676-8415 mit Angabe Telefon Nummer!

Kanalbenützungsgebühren

ab 1.1.2016 inkl. MWSt. € **4,191/m³**
Wassergebühr (Ortswasserleitung)
ab 1.1.2016 inkl. MWSt. € **1,837/m³**.

Anmeldung für kostenlose Rechtsberatungen

RA Dr. Stefan Hoffmann bietet kostenlose Rechtsberatungen (Streitsachen, ...)

von **16 bis 17 Uhr** am **Gemeindeamt Atzbach** an.

Termine:

Mittwoch, 27. Jänner 2016

Mittwoch, 24. Februar 2016

Mittwoch, 23. März 2016

Mittwoch, 27. April 2016

Mittwoch, 29. Juni 2016

Voraussetzung:

Voranmeldung spätestens bis zum Vortag 12 Uhr Tel. 07676-8415 mit Angabe der Telefon Nummer!

Bürgermeister überreichte Jungbürgerbriefe!

Seit bereits 60 Jahren gibt es die JungbürgerInnenfeier in Schwanenstadt und die Gemeinden der Region Schwanenstadt beteiligen sich daran ebenfalls seit vielen Jahren.

Auch heuer waren alle Gemeinden des „Gerichtsbezirkes Schwanenstadt“ (außer Ottnang a.H. und Wolfsegg a.H.) dabei und am 23.10.2015 in die Ballsporthalle in Schwanenstadt geladen.

Dabei gratulierte Bürgermeister Berthold Reiter den JungbürgerInnen aus der Gemeinde Atzbach und überreichte die Jungbürgerbriefe.

Neue Bundschuh Nr. 18 ist da und kann zu den Amtsstunden am Gemeindeamt zum Verleih abgeholt werden.



vorne v.li. Verena Schachermair, Bernadette Penninger, Helene Staflinger, GV. Rudolf Aichinger
hinten v.li. Bgm. Berthold Reiter, Philipp Grösswang, Michael Ennsner, Alois Obermair

Tenorhorn aus Lindenholz für Musikkapelle

Als sichtbares Zeichen des Dankes für die Durchführung des Bezirksmusikfestes vom 19.-21.06.2015 in Atzbach an die Musikkapelle fertigte der Holzsägekünstler Rudolf Schinnerl aus Ried in der Riedmark im Auftrag der Gemeinde ein Tenorhorn aus Lindenholz an. Dieses Tenorhorn entspricht jenem Schlüsselanhänger, den die Musikkapelle beim Bezirksmusikfest an die teilnehmen Gastkapellen u.a. überreichte.

Die symbolische Übergabe erfolgte beim diesjährigen Kirtagskonzert im Festzelt vor dem Gemeindeamt.



Unser Foto zeigt neben dem noch nicht ganz fertig gestellten ‚Tenorhorn‘ von links nach rechts: MK-Obmann DI. Josef Staflinger, Bürgermeister Berthold Reiter, Kapellmeister DI. Bernhard Hutterer und den Sägekünstler Rudolf Schinnerl mit der Musikkapelle Atzbach.

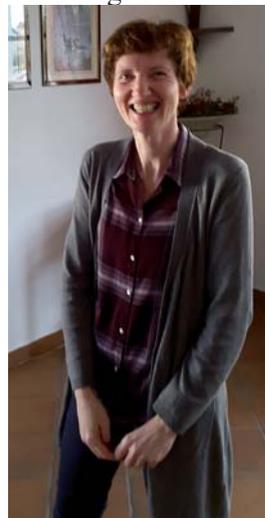
Seniorentag!

Der Seniorentag 2015 am 8. November 2015 wurde von etwas weniger SeniorenInnen besucht, als in den letzten Jahren.

Information gab es dabei von Frau Monika Wagner (Seniorenturnen), Frau Barbara Pletzenauer (Rotes Kreuz) und Bürgermeister Berthold Reiter (Gemeindethemen). Für beste Unterhaltung sorgten die ‚Weinbergsschnecken‘ aus St. Georgen i.A.



Monika Wagner
Seniorenturnen



Barbara Pletzenauer
vom Roten Kreuz



„Weinbergsschnecken“ aus St. Georgen i.A.

Im Schuljahr 2015/16 besuchen 39 Kinder die 2-klasse VS.

1. Schulstufe: 5 Kinder
 2. Schulstufe: 13 Kinder
 3. Schulstufe: 8 Kinder
 4. Schulstufe: 13 Kinder
- 2 Schulstufen in einer Klasse

Wegen der geringen Schülerzahlen werden sowohl 1. und 2. Schulstufe, als auch 3. und 4. Schulstufe gemeinsam unterrichtet. Diese neue Herausforderung verlangt neue Lehr- und Lernmethoden sowie eine genaue Planung.

Die Kinder werden zum selbstständigen Arbeiten motiviert und sie lernen in Partner- oder Gruppenarbeit Aufgaben zu besprechen und Probleme zu lösen.

Eigenverantwortung und Teamgeist sind uns in diesem Schuljahr besonders wichtig.

Verkehrserziehung

Bürgermeister Berthold Reiter überreichte den Schülern der 1. Schulstufe neue Warnwesten.



Frau Lisa Gangl-Niedermayr von der Polizeiinspektion Schwanenstadt übte mit den Kindern das Überqueren der Straße und das richtige Verhalten am Schulweg.

Gesunde Schultüte

Die Kinder der 1. Schulstufe bekamen von den Bäuerinnen eine gesunde Schultüte.



Kindergartenteam Pfarrcaritaskindergarten Atzbach



hi.li.n.re.: Manuela Traidl (Helferin), Marianne Mairinger (Reinigungskraft), Barbara Scheibmayr (gruppenführende Pädagogin), Manuela Stögmüller (Helferin), Simon Reiter (Zivildienstleistender)

vo.li.re.: Christina Weinhäupl (gruppenführende Pädagogin, Leiterin), Nicole Wiesmair (zweite pädagogische Fachkraft, Horterzieherin), Gerlinde Buchinger (Stützpädagogin Integration), Silvia Obermair (Helferin), Carina Schneider (gruppenführende Pädagogin)

Auch die Kinder der 2. Schulstufe freuten sich über **gesunde Lebensmittel**.

Der **Weg vom Korn zum Brot** wurde den Kindern von der **Ortsbäuerin Marianne Englmaier** anhand von Bildern erklärt.

Schule am Weihwimmerhof Vom Apfel zum Apfelsaft – so lautete das Thema



Die Kinder der 3. und 4. Schulstufe waren fleißig und begeistert bei der Arbeit und freuten sich am Schluss über viele Flaschen voll frisch gepresstem Apfelsaft.

Martinskipferl teilen

Die Schulanfänger des Kindergartens besuchten die Schüler der 1. und 2. Schulstufe um mit ihnen ein Martinskipferl zu teilen und es sich anschließend schmecken zu lassen.



Ein herzliches Dankeschön allen Eltern, die uns tatkräftig bei verschiedenen Projekten unterstützen.

Die Lehrerinnen der VS Atzbach wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und freuen sich auf die Zusammenarbeit im Jahr 2016. Dir. Pauline Wagner



Adventsingen in Niederthalheim



stolze ECDL Führerscheinbesitzer

Schülerstand Schuljahr 2015-16

262 Schüler und Schülerinnen aus 18 verschiedenen Gemeinden besuchen derzeit die NMS 2 Schwanenstadt. Sie werden in 12 Klassen, davon 4 Musikklassen und 2 Integrationsklassen von insgesamt 38 Lehrern/innen unterrichtet.

Jeweils eine Klasse eines Jahrganges wird als Musikklasse geführt.

Veranstaltungen - Präsentationen - Elternabende

„Spotlights“ hieß das Motto des Abschlussabends der 4. Klassen mit Musik, Gesang, Schauspiel, Akrobatik, Show, Tanz,..... Im Stadtsaal zeigten am 2. Juli 2015 alle Schüler/innen, was in ihnen steckt und dabei kamen erstaunliche Talente zum Vorschein.

Die 3m begab sich mit ihrem Publikum auf eine musikalische Reise mit vielen aufschlussreichen Begegnungen. In ihrem Kindermusical „Eule findet den Beat“ zeigten und erklärten sie den knapp 300 Volksschulkindern aus der Umgebung die verschiedensten Musikrichtungen, von Pop, Jazz, Rock, Oper, Punk, Reggae, Hip-Hop und Elektro.

Mit dem etwas anderen Märchen „Schneewittchen ohne Zwerge“ begeisterten die Schüler und Schülerinnen der 2m Klasse das Publikum. Frech, fetzig, mit viel Wortwitz und tollen schauspielerischen Leistungen wurde das Theaterstück zum Hit.

Auch die Erstklässler waren bereits sehr erfolgreich mit ihrem Märchen-Musical „Die 12 Schwäne“.

Jedes der 24 Kinder bekam eine Rolle, die Musik wurde live gespielt, im

Deutschunterricht wurde getextet und auswendig gelernt, in Musik die Lieder einstudiert, die Kostüme entstanden im Werkunterricht und die Kulissen in den Zeichenstunden.

Am 13.6. musizierten und tanzten Schülerinnen und Schüler der 2m bzw. 4ab Klasse beim Fest der Kulturen im Sparkassenpark. Neben vielen musikalischen und tänzerischen Beiträgen beeindruckten die Kinder auch die internationalen Köstlichkeiten am Buffet.

Verleihungen

Der NMS 2 Schwanenstadt wurde von einer fachkundigen Jury das Gütesiegel „Gesunde Schule OÖ“ zugesprochen und am 18. Dezember 2014 im Steinernen Saal des Landhauses in Linz feierlich verliehen.

Vom BM für Unterricht, Kunst und Kultur wurde die NMS2 mit dem Schulsportgütesiegel in Gold ausgezeichnet. Dieses Gütesiegel erhalten jene Schulen, die zahlreiche bewegungsförderliche Akzente im Schulbetrieb setzen und ein breites Sportangebot bieten.

Informatik

Im heurigen Schuljahr haben nicht nur sehr viele Schüler/innen der 4. Klassen ihren Computer Führerschein (ECDL) erworben sondern auch 6 Eltern.

Kambodscha- Hilfsprojekt Childrenplanet

Seit 4 Jahre besteht zwischen der Childrenplanet Schule in Kambodscha und der NMS 2 in Schwanenstadt eine Partnerschaft. € 750,- wurden von den SchülerInnen und LehrerInnen in der Adventszeit gesammelt und vom

Land OÖ verdoppelt ergab heuer eine **Spendensumme von € 1.500,-** und kam unserer Partnerschule in Stung Treng zugute.

Englische Projektwoche

In der 2. Schulwoche fand eine Englische Projektwoche für die 4. Klassen statt. In den Workshops „Travel and Culture“ und „UK and US Sports“ wurden die Schüler sechs Stunden täglich von „Native Speakers“ der Organisation ABCi unterrichtet.

Bewegung und Sport

„Alles Sport“ hieß das Motto der 3. Klassen auf ihrer Projektwoche in Altenmarkt. Kajak, Tanz, Klettern, Tennis und Reiten standen zur Auswahl. Bei der Wintersportwoche der 2. Klassen vom 12. – 16. Jänner standen bei herrlichem Winterwetter Schifahren, Snowboarden, Langlaufen, Schneeschuhwandern und Bewegung im Schnee auf dem Programm.

28 Teilnehmer und Teilnehmerinnen vertraten unsere Schule beim Cross-country-Lauf 2015 in Schwanenstadt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen - besonders stolz sind wir auf den 4. Platz im Mannschaftsbewerb U2 männlich.

Bewegte Pause, Schülercoaching Projekte und Exkursionen, Schibasar, Nachmittagsbetreuung werden in der NMS angeboten.

Die LehrerInnen der NMS 2 Schwanenstadt wünschen schöne Feiertage - Martina Decker Direktorin

Um über unseren Schulalltag mehr zu erfahren, besuchen Sie bitte auch unsere Homepage: <http://www.2mhs.at/>

Kinderbasar



Am 4. 9.2015 gab es in Atzbach einen Basar – **Alles rund ums Kind**. Es waren 18 VerkäuferInnen aus Atzbach und Umgebung anwesend.

Vom Babystrampler über Schuhe, Bücher, Playmobil, Lego bis hin zum Kinderwagen wurde Vieles verkauft. Der Veranstalter, KäuferInnen und VerkäuferInnen waren sehr zufrieden.

Von den freiwilligen Spenden für den Kuchen und vom Tischgeld konnten für die Spielgruppe neue Bilderbücher angekauft werden.

Diese kann man sich seit dem Herbst mit der neu eingeführten Bücherbox ausborgen.

Spielerischer Bewegungsspaß – auch schon für die ganz Kleinen



Bewegung ist für alle gut und gesund, das ist uns vom Spiegel heuer besonders am Herz gelegen und daraus entstand ein spielerischen Bewegungsspaß auch schon für Kinder ab 1,5 Jahren.

Dazu kommen alle 2 Wochen rund 20 Kinder mit einem Elternteil in den Turnsaal.

Dort wird erstmal so richtig aufgewärmt um dann die vorbereiteten Stationen (natürlich auf Höhen, die für die Kleinen abgestimmt ist) mit großer Freude zu bewältigen.

Bilderbuchkino



Es ist für ein Kind von 1,5 Jahren schon eine große Herausforderung über eine Langbank in einer Höhe von ca. 70 cm zu balancieren und dann in die dicke Matte zu springen.

Was uns besonders freut, dass die Kinder auch aus den Nachbargemeinden (von Manning über Pitzenberg, Wolfsegg bis hin nach Gaspoltshofen) zu uns kommen und dieses Angebot annehmen – auch Väter sind auch immer wieder darunter zu finden.

Bilderbuchkino zum Thema St. Martin mit Laternenumzug

Im Herbst gab es heuer ein **Bilderbuchkino** zum Hl. Martin – Sankt Martin und der kleine Bär – mit anschließendem **Laternenumzug**.

61 Kinder kamen mit ihren Eltern am 13. November in den Medienraum und ließen sich von den Bildern rund um Sankt Martin und der liebevollen

SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung

Martinsfest



Geschichte des kleinen Bären, der seine Laternen verschenkte, verzaubern.

Beim anschließenden Laternenumzug konnten die Spielgruppenkindern ihre selbst gebastelten Laternen eine kleine Runde um die Volksschule tragen.

Es wurde dann beim Kipferl-Teilen noch ein wenig geplaudert.

NEU offener Baby-Treff

für 0 - 12 Monate mit Begleitung.

Leitung: Nicole Wellmann-Klein im Spielgruppenraum VS Atzbach

Immer Donnerstags von 9 – 10 Uhr
Termine: 14.01.2016, 28.01.2016 und 10.02.2016

Kosten: € 1,50 pro Treffen, keine Anmeldung erforderlich!

Bitte mitbringen: Patschen, Socken für die Babys und eigene Jause. Auf euer Kommen freuen sich Nicole und Nikolaus!



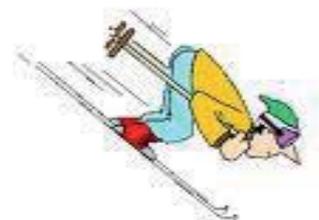
GEMEINDE- und UNIONSCHITAG



Ziel: **Schladming (Reiter Alm)**

Termin: **Samstag 30. Jänner 2016**

Abfahrt: **6:15 Uhr Ortsplatz Atzbach**



Kosten: **Erwachsene ab JG 1996 € 55,-**
Jugendliche (1997-1999) € 35,-
Kinder (2000-2009) € 25,-

Abfahrt Reiter Alm: **16.30 Uhr**

Ankunft Atzbach: ca. **19.00 Uhr Ortsplatz Atzbach**

Kein Einkehrschwung geplant!

**Anmeldung und Einzahlung bis
spätestens 11.01.2016 bei Gemeinde
Atzbach 07676-8415.**

Die Preise sind inkl. Bus, Liftkarte und kleinem Imbiss bei Anreise und gelten nur für **GemeindebürgerInnen** und **Unionmitglieder** (sonst Aufpreis € 6,-/Person). Falls jemand nur einen Sitzplatz (Langläufer od. Saisonliftkarte) benötigt ist ein Betrag von € 15,- (+Aufschlag Nicht-A+U) Kinder ab JG 2010 € 10,- zu entrichten!

Danke an Raiffeisenbank Atzbach für die finanzielle Unterstützung

Vorraussetzung der Fahrt: Mindestteilnehmer 60 Personen

Die Veranstalter (GEMEINDE und UNION RAIFFEISEN ATZBACH) organisieren nur die Busfahrt. Eine Betreuung von Kindern und Jugendlichen beim Schifahren wird nicht übernommen!

Kräuterwanderung



Jeder kennt sie, die Pflanzen am Wegesrand, die überall zu finden sind und meist als „Unkräuter“ bezeichnet werden. Aufgrund dessen hat die Gesunde Gemeinde Atzbach am 5. September eine Kräuterwanderung mit Kräuterpädagogin Magdalena Waldenberger organisiert.

In kleinen Gruppen wurden Kräuter am Wegesrand gesammelt und bestimmt. Magdalena Waldenberger führte uns in die Heil- und Genusskraft dieser Kräuter ein und gab uns gute Anwendungstipps für Küche und Körper. Gleich nach der Wanderung wurden die gesammelten Kräuter gemeinsam verarbeitet und verkostet. An diesem Tag sind wir der uns umgebenden Natur wieder ein Stückchen näher gekommen...

Bezirkstreffen Oktober 2015

Als Einstimmung zum diesjährigen Bezirkstreffen wurde mit einem gemütlichen Spaziergang zur Mostothek in Oberndorf gestartet. Anschließend gab es eine wärmende Begrüßung beim Gemeindezentrum. 96 Mitglieder aus 37 Gemeinden trafen sich um über das Thema Gesundheit zu diskutieren und aktuelles aus dem Netzwerk Gesunde Gemeinde zu erfahren. Ein spannender Abend mit vielen Informationen und Zeit zum regen Austausch.

Stammtisch Pflegende Angehörige

Die Bäume haben ihr Laub verloren und der Duft von Schnee liegt in der Luft! Wir blicken zurück auf ein spannendes Jahr Stammtisch für pflegende Angehörige.

Wir haben einen Ausflug nach Bad Ischl gemacht und waren gemeinsam im Kino. Wir sind auf den Pettenfirst gegangen und haben ein „Gipfel“-Picknick gemacht. Wir hatten eine



Vortrag Spiritualität und Gesundheit

Unsere Nahrung ist unsere Medizin!
Körperlich und geistig. Diese geistige Nahrung steht im Mittelpunkt des Vortrags

von Theologen Mag. Gratzl Wolfgang

Termin:
Mittwoch, 28. Jänner 2016 um 19.30 Uhr
im Medienraum der Volksschule Atzbach

Wir freuen uns auf einen interessanten
Abend für jeder Mann/Frau

Kosten: 5 Euro pro Person

Kinasthetiktrainerin zu Gast und hatten viele Gesprächsrunden mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten z.B. Testament, Patientenverfügung,...

Brothackkurs Monika Obermaier



MIX UP und Waschbrettbauch

mit Trainerin Sabine Tatzber.

Ab **Dienstag, 12.01.2016** im Turnsaal VS Atzbach von 18.15 bis 19.25 Uhr

Kosten: Zahlung pro Einheit vor Ort. Keine Anmeldung erforderlich!

Einige Interessierte trafen sich zum Thema „**Vom Korn zu Brot und Gebäck**“ am 10.11. am Weihwimmerhof. Nach einer theoretischen Einführung ging es ans Backen. Es wurde Sauerteigbrot mit Rucola – Frischkäse, Topfen - Dinkelvollkornweckerl mit Karotten, Bauernbrot, Fladenbrot und vieles mehr gemacht. Beim gemütlichen Ausklang wurde das selbst gebackene Brot und Gebäck verkostet.

Die Gesunde Gemeinde wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Auf Grund der zahlreichen Änderungen im Turnsaal hier nochmals der neue **TURNSAALPLAN**



TURN- u. SPORTBETRIEB 2015/2016

Turnsaal der VS Atzbach

Montag:

ab 11.01.16 **15.00 – 16.00 Uhr** **SPIEL & SPASS für KIDS von 6-8 Jahren**, Anmeldung erforderlich
NEU bis 06.01.2016 bei Maria Oppolzer **Kosten: € 1,-/Kind/Stunde**

17.30 – 19.00 Uhr **TISCHTENNIS-KINDERTRAINING**

19.00 – 22.00 Uhr **TISCHTENNIS** Spielertraining DI ^(FH) Günter Gründlinger

Dienstag:

15.00 – 16.00 Uhr **SENIORENTURNEN** mit Monika Wagner  familienfreundlichegemeinde

ab 12.01.16 **18.15 – 19.00 Uhr** **MIX UP** mit Trainerin Sabine Tatzber 10er-Block

19.05 – 19.25 Uhr **WASCHBRETTBAUCH** 20 minütiges Bauchmuskeltraining
auf der Matte für Damen und HERREN mit Sabine Tatzber



Bei beiden Teilen ist eine Teilnahme als Einzeleinheit möglich – Zahlung pro Einheit vor Ort!
Keine Anmeldung erforderlich!

Herbst/Winter **19.30 – 21.00 Uhr** **HERRENTURNEN**
KONDITIONSTRAINING für Herren mit Mag. Josef Obermaier

Mittwoch:

seit 17.10.2015 **08.45 – 9.45 Uhr** **SPIELERISCHER BEWEGUNGSSPASS FÜR KINDER**
14-tägig von 1,5 bis 3 Jahren mit Maria und Claudia Oppolzer

ab 13.01.16 **17.45 – 18.45 Uhr** **GESUNDHEITS- und WIRBELSÄULENTURNEN** für JEDE(N)
(alt und jung, Frau und Mann) mit Roswitha Eder u. Monika Wagner



ab 20.01.16 **19.00 – 20.00 Uhr** **STEP-AEROBIC BASIC** 10er Block mit **Dagmar Boschinger**
(bis 06.04.2016) auch für Anfänger geeignet. Einstieg jederzeit möglich! Infos Tel. 0680-2017669;

im Winter **20.00 – 22.00 Uhr** **FUSSBALL** mit Markus Oppolzer

Donnerstag:

14.1.-31.3.16 **08.00 – 09.30 Uhr** **LUNA YOGA** mit Romana Steinhuber
Anmeldung: Tel. 0676/72 66 781

ab 14.01.16 **16.00 – 17.00 Uhr** **ELTERN-KIND-TURNEN** für 3 bis 6-jährige mit Christina Brandmayr

14.1.-31.3.16 **17.15 – 18.45 Uhr** **LUNA YOGA** mit Romana Steinhuber
Anmeldung: Tel. 0676/72 66 781

ganzjährig **19.00 – 21.00 Uhr** **FUNCTIONAL TRAINING** mit Christoph Riedler u. Wolfgang Kapeller

Freitag:

NEU ab 30.11. **16:00-17:30 Uhr** **Kindertennis** im Turnsaal

18.00 – 22.00 Uhr **TISCHTENNIS** Meisterschaftsbetrieb mit DI ^(FH) Günter Gründlinger

Samstag:

ganzjährig **10.00 - 11.00 Uhr** **FITNESSTRAINING für Damen** mit Dominik Feischl 0664/8157635
und Michaela Stöttner Tel. 0650/9518840

ganzjährig **ab 15.00 Uhr** **VOLLEYBALLTRAINING**
ab 14 Jahre mit Johann Kastner Tel: 07676-20866

Sonntag: ganzjährig ab **09.00 Uhr** **FUNCTIONAL TRAINING** mit Christoph Riedler, Wolfgang Kapeller

ganzjährig **ab 17.00 Uhr** **VOLLEYBALLTRAINING** ab 14 Jahre mit Johann Kastner

Einmaliges kostenloses Schnuppern jederzeit möglich!

Der Turnsaal darf nur mit sauberen Hallenschuhen betreten werden und für Ordnung, Disziplin und Sauberkeit ist JEDER verantwortlich!

Erwachsene € 15,00, Familien (Kinder bis 18 Jahre).... € 22,00
Jugendliche bis 18 J. € 9,00 (Studenten, SchülerInnen, Präsenzdienster)
Kinder bis 14 Jahre € 5,00
+ diverse Spartenbeiträge



Im heurigen Herbst fand das Kinderturnen für 2,5 bis 6jährige nur 14-tägig statt - was aber bei den Kindern an der Freude am Turnen keinen Tribut zollte.

Es wurde wieder fleißig gelaufen, gespielt und geturnt.

Damit sich die Kinder wieder jede Woche auf das Kinderturnen freuen können, geht es nach Weihnachten für die **Kinder von 2,5 bis 6 Jahren jeden Donnerstag von 16 bis 17 Uhr** im Turnsaal wieder rund.

Christina Brandmayr und Andrea Stehrer aus Manning übernehmen bis Ostern dieses Kinderturnen.

Für die **Kids von 6 bis 8 Jahren** bietet **Maria Oppolzer montags von 15 bis 16 Uhr** Spiel und Spaß im Turnsaal an.

Wer daran Interesse hat sollte sich **bitte bis 6. Jänner** bei Maria melden (0680/2001812).

Diese Turneinheit würde je Kind/ Woche 1 Euro kosten.

Wir hoffen, somit für die meisten Kinder ein alteradäquates Angebot bieten zu können.

Sektion Step-Aerobic

Es turnen jeden Mittwoch rund 25-30 Damen mit Begeisterung nach der schweißtreibenden Anleitung von Dagmar. Einstieg jederzeit möglich!

Beginn neuer 10er Block am **Mittwoch, 20. Jänner 2016 um 19 Uhr.**

Keine Termine am 17.2.2016 (Semesterferien) und 23.3.2016 (Osterferien)!

Sektion Wirbelsäulenturnen

Meine sehr treue Turngruppe wird nun mit dem ehrenamtlichen Einsatz von Frau Monika Wagner sehr aufgewertet. Dankeschön an Monika, die sich bereit erklärt hat mir unter die Arme zu greifen.

Auf ein fittes Turnjahr 2016 freuen sich Monika und Roswitha **ab 13. Jänner 2016 um 18 Uhr** (nur am 13.1.)

Sektion Asphaltstock Zielbewerb Herren auf Eis Winter 2015

Papst Franz wurde mit 324 Punkten Landesmeister



Rang 5 Günther Kapeller 305 Pkt.

Rang 9 Helmut Wiesmüller 300 Pkt.

Rang 22 - Franz Obermaier 268 Pkt.

Österreichischen Meisterschaften im Ziel 2015 - Spittal an der Drau
Helmut Wiesmüller wurde wieder Staatsmeister Zielsport Mannschaft



Beim Einzelbewerb der Herren waren sechs Herren aus OÖ am Start, wobei Wiesmüller Helmut den fünften Rang und Kapeller Günter den neunten Rang erreichte.



Senioren Ü50 Oberliga Süd-West

**OÖ Landesmeister Senioren Ü50
Zielstocksport Sommer 2015**
Günther Kapeller mit 352 Punkten

**Österreichische Meisterschaft
Zielwettbewerb SENIOREN**

Rang 4 Günther KAPELLER 288 Pkt.

**Gratulation zum Staatsmeister,
Landesmeistern und den guten
Platzierungen im Jahr 2015**

Hobby Turnier Ortsmeisterschaften

6 Mannschaften haben teilgenommen.

1. Senioren
2. Feuerwehr
3. Weihwimmerbuam
4. Trachtenverein
5. Tennis
6. Musik



Siegerfoto des Hobby Turniers vom Sonntag, den 11.10.2015 Schnötzinger Johann, Ritzinger Max, Söllinger Karl, Wührer Franz u. Wiesmüller Helmut.

Mit LUNA YOGA durch den Winter

Jahreszeit des Wassers ist der Winter, die Zeit der kurzen Tage und langen Nächte. Ein gesundes Wasserelement wirkt im Menschen als stark nach unten gerichtete Kraft. Diese Kraft verwurzelt und erdet. Gleichzeitig belebt sie die untere Hälfte des Körpers. Becken, Beine, Knie und Fußgelenke werden deshalb als Indikator für die Situation des Wasserelementes angesehen. **Nieren- und Blasenmeridian.**

Donnerstag, vom 14. Jän. 31. März (10 mal), Kosten: € 90,-

Keine Termine 18. Feb. u. 24. März

Kurs 1 von 8.00 bis 9.30 Uhr und

Kurs 2 von 17.15 bis 18.45 Uhr

Anmeldung: Romana Steinhuber,

Telefon: 0676-7266781 oder E-Mail:

romana@apm-praxis.at

Fußballtennisturnier



Teilnehmer am Fußballtennisturnier

Ein Klassiker zum Saisonende, das Fußballtennisturnier. Am 19. September wurde heuer dieses Turnier am Atzbacher Tennisplatz ausgetragen. Gerade noch rechtzeitig vor Beginn der Bauarbeiten.

Das Spielgerät: sieht aus wie ein Tennisball, ist so groß wie ein Fußball.

Die Teilnehmer: 9 an der Zahl, alle hochmotiviert.

Das Wetter: grau in grau, aber trocken. Das Spiel: brutal anstrengend und richtig lustig.

Die Regeln: Ballberührungsarten wie beim Fußball, Zuspiel wie beim Faustball, Einzel aufs "kleine Feld", Doppel aufs Doppelfeld.

Die Sieger Einzel Georg Obermaier (wer sonst) vor Klemens Obermaier und Daniel Purrer.

Doppelsieger: Georg/Klemens.

Weiterführender Kids-Tenniskurs

Am Kinder-Tenniskurs, der wieder von Tennislehrer Georg Obermaier angeboten wurde, nahmen in der Sommersaison 2015 insgesamt 29 Kinder teil. 45 Trainingseinheiten wurden abgehalten. Die fleißigsten Teilnehmer waren Michael Stieglmaier mit 18 Teilnahmen, Benedikt Stiglmair (16) und Christopher Neißl (15).

Tennisausflug "Berg"

Am 4.10.2015 fand der jährliche Tennis-Wandertag statt. Nach einigem hin und her wurde das eigentliche Ziel, die Katrin bei Bad Ischl, verworfen und vom Gmunden zum Lauchdachsee gewandert. Die Wettervorhersage war nicht berauschend. Trotzdem riskierten 18 Tennisspieler und Freunde der Sektion den Aufstieg und wurden am Lauchdachsee sogar mit Sonnenschein belohnt. Die besonders Aktiven kletterten noch zum Gipfel des Kat-



zensteins. Danach ging's wieder runter und der tolle Ausflug wurde mit einer Jause beim Wirt in der Au beendet.

Fotos: Links Gipfelfoto Katzenstein; Rechts: Labstation am Laudachsee Team Tennis souverän bei den

Sanierung der Tennisanlage

„Ein Tennisplatz hält bei guter Pflege 15-20 Jahre.“ Die Atzbacher Plätze hielten länger, aber auch ihre Zeit ist abgelaufen.



Abtragung des Unterbaus

Gemeinsam mit dem Sportbau Krainz wird der Unterbau der maroden Plätze erneuert und ein neues Bewässerungssystem - diesmal oberirdisch - installiert. Die Sektion Tennis dankt den fleißigen Helfern vom Verein und der Gemeinde für die tatkräftige und finanzielle Unterstützung.



Aufbringung der neuen Tennissandschichten.

Asphaltstock Orstmeisterschaften

Das Team der Sektion Tennis mit Moar Günther Kapeller trat heuer wieder bei den Ortsmeisterschaften im Asphaltstockschießen (OMAS) am 11. Oktober an. Mit einem Spezialtraining 4 Tage davor konnte sich die Mannschaft bereits auf die Bedingungen in der Atzbach Stockschießenhalle einstellen.

Bei den OMAS gelang ein stolzer 5. Platz, herzliche Gratulation.

Katholische Jugend Atzbach Games 2015

Die „Atzbach Games 2015“ sind Geschichte. Am Sonntag, 30. August, bei knusprigen 35 Grad, haben sich etwa **35 Athleten** den Spaß gegönnt und sich der Herausforderung gestellt. Bei dem Event, das an die Breitensportler aus der Umgebung gerichtet war, wurde Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und vor allem die Willensstärke getestet.

In der Qualifikationsrunde mussten die Teilnehmer unter anderem laufen, durch Traktorreifen springen, Gewichte stemmen und tragen oder auch Zielgenauigkeit beweisen. Ein besonderes Highlight war der „Farmers Walk“ bei dem zwei 64kg schwere Eisenteile möglichst weit ohne absetzen getragen werden mussten.

Die Athleten sowie die zahlreichen Besucher wurden von der katholischen Jugend mit Speis und Trank versorgt. Dadurch konnten die Teilnehmer alles geben und die Zuseher die Sportler anfeuern.



Alle Athleten aus Atzbach zeigten hervorragende Leistungen. Im Speziellen **Christian Obermair**, der knapp **Vierter** wurde und **Julia Steinhuber**, der im Finale letztlich **wenige cm auf den Sieg fehlten**.

Schlussendlich gewann bei den Herren **Christoph Gruber** und bei den Frauen wie letztes Jahr **Eva Watzinger**.

Wenn in Zukunft von den Atzbach Games gesprochen wird, wird in Erinnerung bleiben, dass dies eine tolle Sportveranstaltung war und besonders die Sportbegeisterung zu spüren war.

Tennisass Georg bei Ö3 Tennis-Challenge in der Stadthalle Wien

Im Rahmen des Tennisturniers in der Wiener Stadthalle fand heuer die Ö3-Challenge statt.



Thomas Muster mit Georg Obermaier

Schaffen es 3 von 10 Österreicher, den Aufschlag von John Isner (2,08 m groß; schnellster Aufschlag 241,2 km/h) zurück ins Feld zu spielen? Thomas Muster will es wissen und stellt ein Team zusammen.

Georg Obermaier gehörte zu 30 Spielern, die aus einigen tausend Anmeldungen ausgewählt wurden, um im finalen Auswahlverfahren Thomas Muster vorzuspielen. Leider fiel die Wahl des Ex-Tennisstars auf zehn andere Spieler. Trotzdem konnte sich Thomas Muster hoffentlich von unserem Tennislehrer etwas abschauen :-)

21. Tennis Ortsmeisterschaften

Von 10. Juli bis 5. September fanden die heurigen Tennis Ortsmeisterschaften statt. Dazu spielten **52 Teilnehmer in 6 Bewerb** zum Spaß um den Titel "**Ortsmeister 2015**". Warum zum Spaß? Weil die Sieger eigentlich jedes Jahr die gleichen sind:

- Georg sucht sich fürs Einzel jedes Jahr ein neues Opfer (heuer war es da Andi Springer)
- im Doppel ist er auch wieder Nr. 1, (da hat ihn da Herbert außagrissn)
- Carina ist eigentlich auch außer



Jugendortsmeisterschaften Teilnehmer/Sieger Jugendortsmeisterschaften.

Die Jugendortsmeisterschaften sind immer ein besonders schöner Tag im Tennisjahr, da hier die ganz Kleinen bereits mit Spaß und Eifer den halben Tag Tennis spielen. Am 12. September, bei strahlendem Sonnenschein traten **8 Kinder** um den Ortsmeistertitel in den Bewerb **U10 und U12** an.

Gewonnen hat **Thomas Purrer** Bild links außen neben TL Georg Obermaier.

Konkurrenz (Herausforderin war da Söllli Mandi i.V. für die Evelyn) und
 • im Doppel mit der Traumlospartnerrin Christine Lanz souverän.
 • und bei den +35ern warten wir (außerm Günther) eigentlich nur noch drauf, dass da Georg alt genug ist (2023 dann).

Aber gerade bei +35 haben wir die große Überraschung.

Bernhard Mayer alias Berli bricht die langjährige Atzbacher Tradition und bezwingt Günther Kapeller im Finale. Was ist hier passiert? Der Landesmeister im Asphaltstockschießen war in der Vorrunde noch siegreich gegen den Wahlatzbacher/Vöcklabrucker vom Platz gegangen, doch am Finaltag lief es anders: Da Berli konnte sich in 3 Sätzen durch s"ä"tzen. Vermutlich hat da Günther zwischendurch auf die Kastl bei den Stockschützen gezielt und ein bisschen zu viel gewabbelt.

Was soll jetzt mit den Urkunden geschehen die fürn Günther bis 2023 vorgedruckt sind?

Sieger im Hobby-Bewerb wurde der 13-jährige David Obermair vor Philipp Grabner.

Sie alle freu(t)en sich über tolle Preise von unseren Sponsoren. **Der Dank**

gilt: Atzbacher Versicherung, OÖ Versicherung, Eggenberg, GH K-Vino, Raika Atzbach, Bgm. Berthold Reiter, Stadlbäck, Intersport Bauer, SPAR Huber Atzbach.

Der von windigkaltem Wetter geprägte Finaltag klang bei Pizzajause und Freibier im Klubheim aus. Hier möchten wir uns beim SKK Sportklub Kammer bedanken, der uns mit einem 25-er Fass Bier bei dieser Feier unterstützt hat.

Tennisstand am Kirtag



Standbetreuung Tennis-Festlmanagement
Evelyn Söllinger und Christoph Haas;

Die fleißigen Tennismitglieder organisierten heuer wieder einen Stand am Kirtag. Das Motto 2015: Oktoberfeststand mit Weißbier, Weißwurst und Brezn. Das schöne Wetter (in Atzbach nennt man es Kirtagwetter) bescherte der Sektion Tennis wieder einen tollen Umsatz und das nötige Kleingeld für die heurige Platzsanierung.



Wanderung Simmering



Wanderung Atzberg

Auch im 2. Halbjahr aktiv

Mit einem sehr abwechslungsreichen Programm, bei dem das fröhliche Miteinander immer im Vordergrund steht. Unsere **fünf Wanderungen** fanden großen Anklang: Fritz Sborik startete im Juli mit 18 Personen bei noch 32 Grad im Schatten eine Abendwanderung ab Penetzdorf. Zum Kohlebahn-Tunnel, weiter nach Öldenbergl und Albertsham ging es schließlich wieder zurück zum Wirt z'Penetzdorf, wo der hohe Flüssigkeitsverlust im schattigen Gastgarten ausgeglichen wurde.

Wesentlich kühler war es bei der Abendwanderung im August mit Bgm. a. D. Fritz Gruber. Die Tour führte von Atzbach über Hippelsberg Richtung Atzberg und zurück über Freundling. Bei den mystischen „Sieben Wegen“ überraschte Landesjägermeister Bgm. a. D. Sepp Brandmayr die 40 Wanderer mit teuflischen Sagen über diese geschichtsträchtige Gegend. Im Restaurant K-Vino klang der Abend gemütlich aus.

Josef und Heidemarie Ecker begleiteten im September 27 Wanderfreudige auf einer interessanten Route in der Gemeinde Niederthalheim und überraschten uns sogar mit einer Labstelle bei Familie Sieberer in Hehenberg. Der gesellige Tagesabschluss war im Gasthaus Ennsner.

Um einige Höhenmeter mehr waren bei der September-Wanderung in Simmering und weiter auf den Lederkopf zu bewältigen. Die 20 Teilnehmer wurden dabei von Dir. i. R. Hans Schmidinger begleitet. Eingekehrt wurde beim Django in Bergern.

Mit der letzten Tour des Jahres klang im November unsere Wandersaison sehr sanft aus. 20 Personen waren mit Franz Aichinger zwei Stunden auf gemütlichen Forstwegen im Pfarrwald in Vöcklabruck unterwegs. Der kulinarische Wanderabschluss fand im Gasthaus Six statt.

Mit 40 Personen bestens besucht war der **Sommerstammtisch** am Wehwimmerhof, bei dem Steffi Haslinger in einer **Bildershow** einen Rückblick auf diverse Seniorenbund-Aktivitäten bot.

Zum **Musikalischen Nachmittag** in Aichkirchen und zum Nachbarschaftstreffen beim Wirt in der Au fanden sich jeweils mehr als 20 Personen ein.

Günther Jakob entführte im Stiftungssaal der Firma Peneder mit einer professionellen **Multimedia-Präsentation** 30 Besucher in das arabische Königreich Jordanien.

Jeweils mit voll besetztem Bus waren wir bei **2 Tagesausflügen** unterwegs. Das Programm beim Juli-Ausflug bestand aus der Besichtigung der schön renovierten St. Anna Kirche in Obertalheim, einem herzhaften Mittagessen im Gasthaus Kogler am Gahberg, einer ausgiebigen Atterseeschiffahrt am Rundkurs Süd und schließlich einem Besuch am Regauer Bauernmarkt.

Letzter Ausflug des Jahres war Ende Oktober die „**Fahrt ins Blaue**“, die eine „Fahrt ins Graue“ wurde, was jedoch den 51 Teilnehmern die gute Stimmung nicht verdarb. Nach dem

Besuch des Kraftwerks Jochenstein hatten wir einen köstlichen Wildschmaus im Gasthaus Wundsam in Neustift im Mühlkreis und dann folgte eine Exkursion in die Hofmühle Irgmeier im bayrischen Untergriesbach.

Der Höhepunkt des Tages war dann noch eine gut inszenierte Schmugglertour, bei der vier von uns als Schmuggler aufgedeckt und im „Gerichtssaal“ je nach Vorstrafenregister scharf abgeurteilt wurden. Es war für alle „Gerichtskiebitze“ ein lustiges Erlebnis!

12 Personen sind zum **11. SB-Landesball** ins Brucknerhaus nach Linz gereist und waren begeistert von dem 2000 Besucher zählenden großartigen Ereignis und dem tollen Programm. 10 Teilnehmer verbrachten im November einen entspannenden Tag in der Eurotherme in Bad Füssing.

Alle interessierten Senioren sind sehr herzlich zu den Aktivitäten des Seniorenbundes Atzbach eingeladen!

Unser Programm 2016 erscheint in Kürze und gibt es dann bei den SB-Funktionären, im Schaukasten auf dem Kirchenplatz und auf

www.atzbach.ooe-sb.at

Mehr Infos und Fotos über den Seniorenbund Atzbach auf unserer Homepage <http://ooe-seniorenbund.at/ueber-uns/regional/bezirk-voecklabruck/gemeinden/atzbach>



Workshop in Peneder Basis

Am Samstag 10.10. hielten wir erstmals einen Workshop-Tag mit externen Referenten ab. Im Musikheim und im tollen Seminarzentrum der Peneder Basis durften unsere Register sozusagen mit Profis arbeiten.



68 unserer 75 Musiker/Innen nahmen das Weiterbildungsangebot an und konnten wertvolle Tipps und neue Herangehensweisen erfahren. Alle Musiker/innen waren von diesem Tag begeistert, sodass wir auch im kommenden Jahr wieder solch ein Projekt angehen werden!



Ein Dank an unsere Referenten Petra Brenner-Haitchi, Katharina Eckerstorfer, Thomas Prüwasser, Ernst Kronlachner, Daniel Hintermaier, Christian Radner und Andreas Trausner sowie Stefan Zeininger, Bernhard Hutterer, Daniel Mayr und Max Stafflinger aus den eigenen Reihen.

Herbstkonzert und Helferfest

"Spür die Musik", - dieses Motto des 150jährigen Bestandsjubiläums lockte am 07.11.2015 über 400 Besucher in das Konzert der Musikkapelle in die Peneder-Basis in Ritzling.

Dieses 1. Herbstkonzert des neuen Kpm. DI(FH) Bernhard Hutterer war auch als **Dank an die über 160 Helfer** beim heurigen Bezirksmusikfest des OÖBV-Bezirktes Vöcklabruck angelegt.

Eiserne Nerven bewies **Jugendkapellmeister** und **Solo-Oboist Stefan Zeininger** bei seinem Englischhorn-Solo:

9 MusikerInnen mit bronzenen JMLA mit den Jugendreferenten und BezObmStv. Werner Deutsch



6 MusikerInnen mit silbernen JMLA mit den Jugendreferenten und BezObmStv. Werner Deutsch



Musikalische Glanzlichter gab es beim einleitenden Konzertmarsch "Salemunia" von Kurt Gäble und bei der Olympiahymne von Seoul 1998 "The Olympic Spirit" von John Williams. Mit der Polka "Ein halbes Jahrhundert" von Very Rickenbacher wurden die Zuhörer in die Pause geschickt. Mit dem Traditionsmarsch "Alt Starhemberg" von H.J.Schneider, der Musik aus dem Film "Drachenzähmung leicht gemacht" von John Powell und dem Medley "Best of Reinhard Fendrich" von Fritz Neuböck wurden Bilder, Videos und Reminiszenzen des Jubel- und Bezirksmusikfestes 2015 bildlich dargestellt.

Durch das Programm führte zum 2. Mal die Flötistin Simone Buchmayr

Bgm. Berthold Reiter, Obmann DI Josef Stafflinger, Kpm. Bernhard Hutterer und BOSV. Werner Deutsch würdigten unisono die bezirksweis herausragende Atzbacher Jugendarbeit.



OÖBV-Verdienstmedaille in Silber Karin Pohn und August Kastenhuber; das Ehrenzeichen in Gold an Heinz Stockinger; sowie das OÖBV Verdienstkreuz, in Silber an Manfred Hutterer und Paul Kinberger sen.

Feuerwehrausflug



16.09. Technischer Einsatz Verkehrsunfall

Wir wurden von der PI Schwanenstadt zu einem Verkehrsunfall in der Ortschaft Hippelsberg alarmiert. Aus noch ungeklärter Ursache sind im Kreuzungsbereich zwei PKW zusammengestoßen.

Von der FF Atzbach wurde die Unfallstelle gereinigt und ausgelaufene Betriebsmittel gebunden.

Es waren 7 Mann mit LFB und KDO im Einsatz. Einsatzende um 18 Uhr

18.09. Einsatzübung mit der Feuerwehrgugend

Bei der Feuerwehrgugend gab es ein wenig Action mit Sirene, Feuer, Rauch und Blaulicht. Eine Einsatzübung stand auf dem Programm!

Nach einer theoretischen Besprechung und Einteilung auf die Einsatzfahrzeuge wurde die Feuerwehrgugend mittels Sirene (Übungsalarmierung mit einer Sekunde) zu einem KFZ - Brand zwischen Hippelsberg und Katzenberg alarmiert.



Unverzüglich wurde mit TLF, LFB und KDO ausgerückt. Bei der Einsatzstelle angekommen wurde von den jungen Feuerwehrmännern und Frauen ein Löschangriff durchgeführt und eine Zubringerleitung für weiteres Löschwasser aufgebaut.

Nach dem Ablöschen wurde wieder alles zusammengeräumt, die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt und eine Nachbesprechung durchgeführt. Es war ein spannendes Erlebnis für die Feuerwehrgugend mit realistischer Heranführung an einen "echten Feuerwehreinsatz"!

19.09. Feuerwehrausflug

Der heurige Ausflug führte uns ins Mühlviertel zur Burg Clam und dann weiter ins Mostviertel.

Um 7 Uhr gings los um 9 Uhr Burg Führung. Danach erhielten wir eine Kostprobe des hauseigenem Clam-Bieres und konnten die Schwerttechnik der Künstler bewundern.

Nach dem Mittagessen gings weiter nach Wieselburg zum Mostviertler Schienenradl.



Dabei wurde auf einer 11 km langen mit 40 Meter Höhenunterschied stillgelegten Schienenstrecke mittels 4er-Radl über eine Eisenbahnbrücke und durch sehr naturbelassenen Sumpfbereich geradelt. Am Höchsten Punkt der Strecke, nach ca 45 min Fahrzeit, gab es eine Raststätte, wo man sich wieder kräftigen konnte.

Auf der zweiten Hälfte der Fahrstrecke gab's eine große Herausforderung, bei der ein beschränkter Bahnübergang einer Vorrangstraße überwunden werden musste.



Zum Abschluss gings nach der lustigen und außergewöhnlichen Radtour noch in die Kreuzer Alm, einer Almhütte mitten in Petzenkirchen. #

02.10. Feuerlöscher Überprüfung mit Löschvorführung

Wie jedes Jahr wurde in Zusammenarbeit mit der Firma HBS die Feuerlöscherüberprüfung durchgeführt.

Auch ein Ankauf von neuen Löschern und Rauchmeldern war möglich. Rund 65 Atzbacherinnen und Atzbacher nutzten diese Gelegenheit und ließen ihre Feuerlöscher überprüfen. Zum Abschluss wurde noch eine Löschschulung, wo jeder Interessierte die Handhabung eines, bzw. verschiedener Löscher üben konnte, durchgeführt. Imposant war die Demonstration, wenn versucht wird brennendes Fett mit Wasser zu löschen. Bitte Bilder unbedingt ansehen und diesen Fehler nicht begehen!! Danke an Stefan Haas den Geschäftsführer von HBS für den spannenden Nachmittag.

23.10. Herbstübung

Bei der unübersichtlichen Kurve in Oberweigensam trafen zwei Fahrzeuge mit erhöhter Geschwindigkeit aufeinander. Ein Fahrzeug kam ins Schleudern, der Fahrer konnte dieses jedoch auf der Straße behalten, wodurch die Insassen nur leichten Verletzungen unterlagen. Das zweite Fahrzeug kam von der Straße ab, stürzte über eine Steinmauer und kam auf einem Holzrückewagen neben einer Scheunenwand in labiler Stellung zum Stillstand.



Die Insassen von diesem Fahrzeug erlitten schwere Verletzungen, wobei bei der Person auf der Rückbank ein in der Kranzange befindlicher Holzstamm durch die Seitenscheibe eindrang und diese Person einklemmte. Weiters trat eine Flüssigkeit aus dem Motorraum aus, was den Bereich außerhalb und innerhalb der Scheunenwand entzündete. Als der Grundstückseigentümer mit einem Traktorgespann nach Hause kam und den Unfall entdeckte, alarmierte dieser die Feuerwehr und die Rettung und begann mit Feuerlöschern den Bereich außerhalb der Scheunenwand abzulöschen und somit die Personen im Fahrzeug vor Flammen zu sichern.



Bei dieser Übung wurde ein breites Spektrum der von der Feuerwehr durchzuführenden Arbeiten eingebaut.

Beginnend mit einer blockierten Zufahrtsstraße durch das Traktorgespann mussten die Feuerwehr die Einsatzstelle absichern und beleuchten, den Brandschutz aufbauen, die Verletzten in den Fahrzeugen betreuen, die austretende Flüssigkeiten auffangen, eine Einsatzleitstelle errichten das Fahrzeug in der labilen Lage sichern, eine provisorische Zugangsbrücke auf den Holzrückewagen herzustellen, eine Zubringerleitung zur Wasserversorgung aufbauen, die Schwerverletzten mittels Bergegerät befreien und diese an die bereitstehende Rettung zu übergeben.



Eine gelungene und bravourös geführte Übung, bei welcher jedermann entsprechend gefordert wurde, die einzelnen vorgegeben Übungsziele gemeistert wurden.

Atzbacher Bäuerinnen Kirtag

Wie schon Tradition wurden am Atzbacher Kirtag Krapfen, Pofesen mit-Kaffee angeboten. Erstmals gab es auch das Bauernhofeis passend zu den warmen Temperaturen.

Nikolo Bewirtung

Wie jedes Jahr sorgten die Bäuerinnen am 5.12. ab 17 Uhr für das leibliche Wohl bei der Nikolauffahrt mit frischen Bauernkrapfen, Leberkäsesemmeln, Glühmost und Tee.

Landjugend WOMA (Wolfsegg-Ottang-Manning-Atzbach)

Vom 4. -5. September veranstaltete die LJ WOMA ihr jährliches Landjugendfest.

Am Freitag sorgten die „Hirsch'n Buam“ für gute Unterhaltung. Natürlich darf das Wichtigste beim Weinfest nicht fehlen, der Wein.

Wir hatten eine Auswahl von vier verschiedenen Weinbauern aus NÖ, dem Burgenland und der Steiermark getroffen.

Ein Höhepunkt war dieses Jahr die Schuhplattlereinlage.



15 Landjugendmitglieder übten in den Sommerferien fleißig um bei der Aufführung am Weinfest ihr Bestes zu geben.

Am Samstag wurde der Bauhof in eine Partylokation umgewandelt. An diesem Tag sorgten „The Foxes“ für eine super Stimmung und machten die Nacht zum Tag.



Wir können auf ein erfolgreiches und lustiges Festwochenende zurückblicken und freuen uns auf ein Wiedersehen beim Landjugendfest 2016.

Atzbacher Bauernschaft Maschinenverleih

• Holzbündelgerät

Mietkosten pro Bündel (inkl. Bänder) liegen bei € 3,00 für Nicht-BB-Mitglieder 3,50 €

Kontaktperson: Wiesmair Josef

• Meterholzspalter (für Traktoranaubau)

Kontaktperson: Eder Herbert

• Astsäge – teleskopierbar auf 4m-

Kontaktpersonen: Eder Herbert und Thaller Johann

• Forstrückezeuge

Kontaktperson: Thaller Johann

Die Geräte werden zum Selbstkostenpreis verliehen!

SPRECHTAGE

BÜRGERSERVICE GEMEINDEAMT ATZBACH

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und **jeden Mittwoch von 14 bis 18 Uhr** oder nach telefonischer Vereinbarung Tel. 07676-8415

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE in ATZBACH

NEU jeden Mittwoch von 14 bis 18 Uhr od. nach telef. Vereinbarung Tel. 07676-8415-71 oder 0676-7191391

BEZIRKSBAUERNKAMMER VÖCKLABRUCK Tel. 05 06902-4700

Parteienverkehr nur gegen vorherige tel. Terminvereinbarung!!!

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT VÖCKLABRUCK Tel. 07672-702, Mail: bh-vb.post@ooe.gv.at

Parteienverkehr am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr;

sowie Dienstag von 7.30 – 17.00 Uhr (Bürgertag durchgehend),.

Impfungen nur nach tel. Vereinbarung

FINANZAMT VÖCKLABRUCK Tel. 07672-731-531, Online unter: www.bmf.gv.at

Montag bis Mittwoch 7.30 – 12 Uhr, Donnerstag 7.30 – 15.30 Uhr u. Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr.

Sommeröffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 – 12 Uhr

KAMMER für ARBEITER und ANGESTELLTE Tel. 050-6906-5217, www.arbeiterkammer.com

Ferdi.-Öttl-Str.19, 4840 Vöcklabruck, telefonische Rechtsberatung jeden Montag-Donnerstag 7.30 bis 16 Uhr ,

Dienstag nur telefonische Beratung bis 19 Uhr, Freitag 7.30 bis 13.30 Uhr.

Persönliche Rechtsberatung gegen vorherige Terminvereinbarung!

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT Homepage: www.pensionsversicherung.at

Montag-Donnerstag 7 bis 15 Uhr Pensionsberatung ohne Anmeldung Tel. 050-303, FAX: 050-303-36850,

Mail: pva-lso@pva.sozvers.at,

In Vöcklabruck: Täglich außer Freitags und an Feiertagen von 8.00 - 14.00 Uhr

bei der OÖ. Gebietskrankenkasse, Ferd- Öttl-Str.15, 4840 Vöcklabruck , 05 7807 36 39 00.

Bitte vorher telefonisch einen Termin in Vöcklabruck vereinbaren! (Lichtbildausweis mitbringen!)

OÖ. GEBIETSKRANKENKASSE, Zweigstelle Schwanenstadt Tel. 05 7807-363900 www.ooegkk.at

Jeden Donnerstag von 7.30 bis 12.00 Uhr im Stadtamt Schwanenstadt (Erdgeschoss)

GKK OÖ., Gruberstr. 77, 4020 Linz, Tel. 05 7807-0, Fax 05 7807-109010, E-Mail: ooegkk@ooegkk.at;

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT der BAUERN Tel. 050-6902-4700, Homepage: www.svb.at

Blumauerstraße 47, 4020 Linz, Fax: 0732-7633-4300;

Vöcklabruck Tel. 050-6902-4700 in der Bezirksbauernkammer Vöcklabruck, Sportplatzstraße 7:

Jeden 1.Donnerstag im Monat von 8 bis 15 Uhr - Anmeldungen erforderlich unter: 0732-7633-4315

KREBSHILFE BERATUNGSSTELLE VÖCKLABRUCK Tel. 0664-54 74 707

Jeden Mittwoch von 16 bis 19 in der Gebietskrankenkasse Vöcklabruck, Terminvereinbarung bei

Frau Mag. Holub am Mo u. Di v. 11 - 13 Uhr; Beratung u. Begleitung von Patienten u. Angehörigen.

FRAUEN und FAMILIENBERATUNGSSTELLE/KINDERSCHUTZZENTRUM Tel. 07672-27775

4840 Vöcklabruck, Stelzhammerstraße 17, Termine nach telefonischer Vereinbarung.

BEZIRKSGERICHT VÖCKLABRUCK Tel. 05-7601-21-48121

Amtstag jeden Dienstag von 8 – 12 Uhr, jedoch telefonische Terminvereinbarung wird empfohlen!

Abgabe von Schriftstücken Mo – Fr von 7.30 bis 15.30 Uhr; Ferd.Öttl.Str. 12, 4840 Vöcklabruck

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG DURCH RECHTSANWALT Dr. HOFFMANN

Mittwochs von 16 bis 17 Uhr Termine: 27.01., 24.02., 23.03., 27.04. und 29.06.2016;

Nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung am Gemeindeamt Tel. 07676-8415!

UNENTGELTLICHE RECHTSBERATUNG DURCH NOTAR Dr. ZELLINGER

Jeden 4. eines Monats bzw. der jeweils nachfolgende Werktag jeweils 10:00 – 11:00 Uhr (Vor Anmeldung bis 12 Uhr

zum Vortrag unter 07676/8415), Termine: 4.1., 4.2., 4.3., 4.4., 4.5., 6.6., 4.7., 4.8., 5.9., 4.10., 4.11. und 5.12.2016

SOZIALBERATUNGSSTELLE SCHWANENSTADT Tel. 07673-75257

Krankenhausstr.14/7, 4690 Schwanenstadt Ansprechpartnerin Frau Franziska Schiemer im Seniorenwohnheim,

Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und nach tel. Vereinbarung, sbs.schwanenstadt@sozialberatung-vb.at



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

MONTAG - FREITAG 8:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr MITTWOCH 8:00 - 12:00 Uhr SAMSTAG 9:00 - 12:00 Uhr



Kochen mit Holz!

traditionell & nachhaltig

Brunner - Seit über 50 Jahren Qualitätslieferant

Ein Tischherd bringt nicht nur **Unabhängigkeit** sondern auch etwas **Nostalgie** zu Ihnen nach Hause. Professionelle und persönliche Beratung sowie individuelle Planung stehen bei Brunner im Vordergrund.

Ihre Vorteile bei Brunner

- ~ Großes Produktsortiment im Schauroum
- ~ Top-Service und Zuverlässigkeit
- ~ individuelle Lösungen nach Kundenwunsch
- ~ Kompetente Fachberatung und faire Preise



Unsere Welt des **HEIZENS**

- ~ Kaminöfen & -bausätze
- ~ Kachel- & Specksteinöfen
- ~ Gussöfen
- ~ Pelletsöfen



Mit allen Sinnen **KOCHEN**

- ~ Küchenherde
- ~ Backöfen
- ~ Grillen
- ~ Räucherschranke



Alles rund um **ELEKTRO**

- ~ Einbaugeräte
- ~ Kühl- & Gefriergeräte
- ~ Waschmaschinen & Trockner
- ~ Unterhaltungselektronik
- ~ Kleingeräte



Bestens beraten bei **INSTALLATIONEN**

- ~ Brunnenbau
- ~ Tiefenbohrungen
- ~ Hackgutfeuerungsanlagen
- ~ Pelletsheizungen
- ~ Solaranlagen
- ~ Wärmepumpen
- ~ Sanitäreinrichtungen

**AUCH SIE WERDEN
FEUER UND FLAMME SEIN**

www.brunnergmbh.at
+43 (0)7242/28010-0

Brunner GmbH | Welser Straße 9, A-4611 Buchkirchen

Satz-, Druckfehler, Produktverbesserungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Fotos und Bilder sind Symbolfotos.



Busfahrplan ab 13.12.2015

Neue Linien Nr. 716 Schwanenstadt – Atzbach – Niederthalheim – Schwanenstadt

Sämtliche Busse werden in Fahrtrichtung Schwanenstadt, Oberndorf, Atzbach, Niederthalheim zurück nach Schwanenstadt geführt.

Anschlüsse am Stadtplatz Schwanenstadt auf die Linien 506, 520 am Bahnhof auf die R/REX-Züge

Linie 716: http://www.oeev.at/upload/content/media/RVK_GM-VB/GM_VB_Faltplaene/716_Faltplan.pdf

Fahrplanauskünfte allgemein:
<http://www.oeev.at/?seite=fahrplanauskunft&sprache=DE>

Neue Fahrpläne liegen am Gemeindegemeindeamt Atzbach auf.

Ordinationszeiten

Gemeindearzt Dr. Süleyman Tan

Bergweg 5, 4904 Tel.07676-5060
Hauptstraße 42, 4692 Tel 07673-7113

Zeiten in Atzbach

Mo, Mi, Do u. Fr: 09.15 – 11.45 Uhr
Dienstag: 10.15 – 11.45 Uhr
Di. Nachmittag: 17.00 – 18.00 Uhr

Zeiten in Niederthalheim

Mo, Mi, Do u. Fr: 07.30 – 09.00 Uhr
Dienstag: 07.30 – 10.00 Uhr
Mo u. Do Nachmittag: 17 – 18 Uhr

ÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST

Beim ärztlichen Wochenenddienst ist eine große Änderung eingetreten.

Den vorausgeplanten Wochenenddienst gibt es nicht mehr.

Unter **Tel. 141** kann der Ärztedienst abgerufen werden.

Ärztendienst 141

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Dr. Erich Pöstinger, Roßmarkt 2,
4902 Wolfsegg a.H. Tel. 8500



	Montag-Freitag (Werktag)												
	716 101 &'	716 103 &'	716 105 &'	S 107 &'	F 109 &'	S 111 &'	S 113 &'	S 115 &'	716 117 &'	716 119 &'	S 121 &'	716 123 &'	
↔ aus Rl. Linz (101)		5.57	6.51		11.48			12.51	14.00	15.00	16.00	17.00	18.00
↔ aus Rl. Salzburg (101)		6.08	6.47	11.08	12.07	12.08	13.08	14.08	15.08	16.08	17.08	18.08	
Schwanenstadt Bahnhof	6.10	7.03	11.37	12.15	12.35	13.25	14.20	15.20	16.17	17.17	18.17		
↔ aus Rl. Lambach (506)				11.18	12.18	13.18	14.18	15.18	16.18	17.18	18.18		
Schwanenstadt Stadtplatz				11.39	12.17	12.37	13.27	14.22	15.22	16.19	17.19	18.19	
Schwanenstadt Volksschule				11.41	12.19	12.39	13.29	14.24	15.24				
Schwanenstadt Hauptschule 2				11.43	12.21	12.41	13.29	14.26	15.26	16.21	17.21	18.21	
Oberndorf Untere Dorfstraße	6.13	7.06	11.46	12.24	12.44	13.32	14.29	15.29	16.24	17.24	18.24		
Oberndorf Winkl	6.14	7.07	11.47	12.25	12.45	13.33	14.30	15.30	16.25	17.25	18.25		
Oberndorf Hochstraß	6.15	7.08	11.48	12.26	12.46	13.34	14.31	15.31	16.26	17.26	18.26		
Pitzzenberg Aich	6.16	7.09	11.49	12.27	12.47	13.35	14.32	15.32	16.27	17.27	18.27		
Rutzenham Ort	6.17	7.10	11.50	12.28	12.48	13.36	14.33	15.33	16.28	17.28	18.28		
Rutzenham Ritzing	6.19	7.12	11.52	12.30	12.50	13.38	14.35	15.35	16.30	17.30	18.30		
Atzbach Köppach	6.20	7.13	11.53	12.31	12.51	13.39	14.36	15.36	16.31	17.31	18.31		
Atzbach Katzenberg	6.21	7.14	11.54	12.32	12.52	13.40	14.37	15.37	16.32	17.32	18.32		
Atzbach Ortsmitte	6.50	6.23	7.16	11.56	12.34	12.54	13.42	14.39	15.39	16.34	17.34	18.34	
Atzbach ISG Wohnbauten	5.51	6.24	7.17		12.35	12.55	13.43	14.40	15.40	16.35	17.35	18.35	
Oberapping b Atzbach	5.53	6.26	7.19		12.37	12.57	13.45	14.42	15.42	16.37	17.37	18.37	
Niederthalheim Wufing	5.54	6.27	7.20		12.38	12.58	13.46	14.43	15.43	16.38	17.38	18.38	
Niederthalheim Koppel	5.56	6.29	7.22		12.40	13.00	13.48	14.45	15.45	16.40	17.40	18.40	
Niederthalheim Nord	5.58	6.31	7.24		12.42	13.02	13.50	14.47	15.47	16.42	17.42	18.42	
Niederthalheim Ortsmitte	6.00	6.33	7.26		12.44	13.04	13.52	14.49	15.49	16.44	17.44	18.44	
Niederthalheim Niederau	6.02	6.35	7.28		12.46	13.06	13.54	14.51	15.51	16.46	17.46	18.46	
Pengering b Niederthalheim	6.04	6.37	7.30		12.48	13.08	13.56	14.53	15.53	16.48	17.48	18.48	
Niederholzham Ort	6.06	6.39	7.32		12.50	13.10	13.58	14.55	15.55	16.50	17.50	18.50	
Schwanenstadt Hauptschule 2	6.09	6.42	7.35		12.53	13.13	14.01	14.58	15.58	16.53	17.53	18.53	
Schwanenstadt Volksschule			7.38										
Schwanenstadt Stadtplatz	6.12		7.39		12.56	13.16	14.04	15.01	16.01	16.56	17.56	18.56	
↔ in Rl. Altnang-Puchheim Bahnhof (506)	6.18				13.18	13.18	14.18	15.18	16.18	17.18	18.18	19.18	
↔ in Rl. Grmunden (520)	6.53	6.53	7.41			13.35	14.41						
Schwanenstadt Bahnhof	6.14	6.44	7.41		12.58	13.18	14.06	15.03	16.03	16.58	17.58	18.58	
↔ in Rl. Linz (101)	6.23	6.47	7.58		12.58	13.58	14.08	15.08	16.08	17.08	18.08	19.08	
↔ in Rl. Salzburg (101)	6.30	6.51	7.48			13.51							
Schwanenstadt Stadtplatz		6.46											

- S Schulltag in 00
- F Schulfreier Werktag in 00, jedoch nicht am 24.12. und 31.12.
- &' Niederfuhrfahrzeug mit Rollstuhlraum am 24. und 31.12. kein Verkehr
- h8 Samstag, Sonn- und Feiertag kein Verkehr
- schulfreie Zeiträume (Tage) in 00 (2016): 24. Dez 2015 bis 06. Jan 2016, 15. Feb. bis 21. Feb., 19. März bis 29. März, 04. Mai, 14. Mai bis 17. Mai, 09. Juli bis 11. Sep., 02. Nov. 2016
- Schulltag außer Samstag in 00

Inseratkosten Gdezeitung

Kosten incl. 20 % MWSt
1/8 Seite € 36,00
1/4 Seite € 60,00
1/2 Seite € 96,00
1/1 Seite € 156,00

Für Werbeeinschaltungen einheimischer Firmen gibt es 25 % Ermäßigung

Unsere Gemeindezeitung erscheint ¼ jährlich:

- ca. Ende März
- ca. Ende Juni
- ca. Ende August
- ca. Ende Dezember

Redaktionsschluss ca. 1 Monat vorher. Die Zusendung eines Inserats bei Voranmeldung der Größe bis Redaktionsschluss ist jedoch kurzfristig noch möglich.

Steuertipps 2015

Einen Überblick über die wichtigsten Fragen und Antworten zu Steuertipps findet man auf: www.bmf.gv.at/steuertipps für die Berechnung Pendlerpauschale den Pendlerrechner <http://www.bmf.gv.at/pendlerrechner/>

Auf der **Landes Homepage** unter Themen finden sie viele Infos, Formulare, Förderungen etc. <http://www.land-oberoesterreich.gv.at/>

OÖ Energiesparverband

bietet produktunabhängige, kostenlose Energieberatung für Gemeindebürger/innen - www.esv.or.at/privathaushalte/energieberatung

Viele aktuelle Infos rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energieträger unter www.energiesparverband.at Fragen an Energiesparverband Frau-Mag. Anja Gahleitner, Tel. 0732-7720-14389, anja.gahleitner@esv.or.at

Atzbach ist  familienfreundlichegemeinde



Dieses Zertifikat ist gültig bis
30.09.2018

www.familieundberuf.at

Zertifikat 2015

Das Bundesministerium für Familien und Jugend
verleiht an die

Gemeinde Atzbach

das
Grundzertifikat
Audit *familienfreundlichegemeinde*

Wien, im Oktober 2015



Dr. Sophie Karmasin
Bundesministerin für
Familien und Jugend

Familie & Beruf
Management GmbH
Untere Donaustraße 13-15/3
1020 Wien

Tel: +43 (0)1 218 50 70
Fax: +43 (0)1 218 50 70 70
office@familieundberuf.at
www.familieundberuf.at

 audit
familyfriendlycommunity

 Familie & Beruf
Management GmbH

 bmfj
BUNDESMINISTERIUM FÜR
FAMILIEN UND JUGEND

Atzbach darf sich freuen, denn im
Oktober 2015 wurden wir zur

 familienfreundlichegemeinde
zertifiziert. Damit haben wir die erste
Phase des Prozesses mit Workshops,
Einbindung der Bevölkerung und
Auditierung abgeschlossen und das
Grundzertifikat erhalten.

Zur Umsetzung der erarbeiteten Maß-
nahmen bleiben uns jetzt drei Jahre
Zeit. Ein paar Hackerl können wir
schon machen auf unserer Liste mit

den 14 Maßnahmen:

1. Kindernotfallkurs
2. Öffnung des Schulspielplatzes
3. Seniorenturnen

Erfreulicherweise unterstützt das
Land Oberösterreich die als familien-
freundlich zertifizierten Gemeinden
bei der Umsetzung finanziell. Das gibt
uns einen Spielraum bei der Realisie-
rung der Vorhaben, den wir sicher nüt-
zen werden.

Mitreden – Mitentscheiden!

Einige Maßnahmen wurden bei den
Workshops vorgeschlagen, bei denen
wir nicht ganz sicher sind, ob sie von
den Betroffenen auch wirklich gewollt
werden.

Dazu zählt ein „Essen auf Rädern-
Angebot“, sowie die Organisation ei-
nes „SELBA – Selbständig im Alter
– Kurses“.

So etwas anzubieten (und dahinter
steckt eine Menge Arbeit) macht nur
Sinn, wenn auch genug Menschen das
nutzen möchten.

**Daher bitten wir alle Interessierten
unbedingt die letzte Seite der Ge-
meindezeitung anzuschauen, auszu-
füllen und am Gemeindeamt abzu-
geben.**

**Nur dann können wir treffsicher
sein, wenn wir wissen wer was
braucht.**

Vorgeschlagen wurde auch eine Art
Bibliothek für Kinder- und Jugendlite-
ratur zu initiieren. Auch da bitten wir
um Rückmeldungen, ob ihr Interesse
hättest so etwas zu nutzen. Die Form
dieses Projektes ist noch ganz offen
und wird erst näher diskutiert, wenn
wir entsprechende Rückmeldungen
haben.

Ich bitte euch wirklich den Fragebo-
gen auf der letzten Seite der Gemein-
dezeitung zu nutzen und uns Feedback
zu geben. Einfach ausfüllen, abreißen
und in den Gemeindebriefkasten wer-
fen oder direkt am Gemeindeamt ab-
geben. Jede Rückmeldung hilft uns
weiter.

Ich freue mich auf die **familienfreund-
lichen Aktivitäten der nächsten
3 Jahre und über jeden, der mitar-
beiten möchte.**

**Wer sich auf der Gemeinde meldet,
wird gerne zur nächsten Zusam-
menkunft eingeladen!**



Andrea Peneder
Obfrau Familien Ausschuss



Bedarfserhebung zur Umsetzung der familienfreundlichen Maßnahmen

Betrifft: Ältere Menschen

„Essen auf Rädern“

Ich würde dieses Angebot regelmäßig nutzen.

Ich bräuchte dieses Angebot 1-3 Mal pro Woche
 5 Mal pro Woche
 7 Mal pro Woche

Zur genaueren Abklärung dürft ihr euch bei mir melden: _____

Betrifft: Ältere Menschen

„SELBA – Selbständig im Alter“ – Kurs (10er Block)

SELBA hilft dabei geistig fit zu bleiben. Wer Interesse an einem Kurs hat, der möge sich bitte unverbindlich melden. Die Kurskosten werden von der Gesunden Gemeinde und

der  familienfreundlichegemeinde unterstützt.

Es bleibt ein Restbehalt von rund 4-5 Euro pro Sitzung.

Ich habe Interesse und möchte genauer informiert werden:

Betrifft: Kinder, Jugendliche, Eltern

Bibliothekprojekt für Kinder- und Jugendliteratur

Ich würde dieses Angebot regelmäßig nutzen.

Ich habe Interesse für die Altersgruppe: Kindergarten
 Volksschule
 10-15jährige

Ich würde eventuell mitarbeiten: _____

Ausfüllen – Abschneiden – Am Gemeindeamt abgeben!!!

Gemeinde Atzbach Terminkalender 2016

Seite 1

Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 Fr	Neujahr	1 Mo		1 Di	Bis 15.3. Anmeldung zur ÖAAB Sandkastenfüllaktion 660/2060201	1 Fr		1 So	Staatsfeiertag Weckruf MK Atzbach FF-Florianfeier	1 Mi	SB-Landes-Wandertag
2 Sa	Sternsingeraktion (2.–6.1.)	2 Di	KFB Kindersegnung 15 Uhr Pfarrkirche	2 Mi	Theater 14 Uhr	2 Sa	Musik mit Steel	2 Mo	Tennis OÖ. Meisterschaften bis Juli	2 Do	
3 So		3 Mi		3 Do	SB-Spielenachmittag	3 So		3 Di	Müllabfuhr	3 Fr	
4 Mo	Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger	4 Do	Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger	4 Fr	Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger	4 Mo	Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger	4 Mi	Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger	4 Sa	
5 Di	MK Jahresabschlussfeier	5 Fr	Seniorenfasching	5 Sa	14 u. 20 Uhr Theater, Liebstättherzen-Verkauf	5 Di	Müllabfuhr	5 Do	Erstkommunion / Christi Himmelfahrt	5 So	Trachten- und Silbersonntag
6 Mi	Hl. 3 Könige	6 Sa	Faschingsblasen MK-Atzbach	6 So	MK JHV, Neuwahlen Liebstättherzenverkauf Theater 14 Uhr	6 Mi		6 Fr	Weekend	6 Mo	Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger
7 Do		7 So	Faschingssonntag 10Uhr Frühschoppen Pfarre	7 Mo		7 Do	SB-Rippertessen	7 Sa	Weekend	7 Di	
8 Fr		8 Mo		8 Di	Müllabfuhr	8 Fr		8 So	Weekend	8 Mi	
9 Sa		9 Di	Müllabfuhr Faschingsdienstag	9 Mi		9 Sa	Arbeitseinsatz Sportzentrum KB-JHV	9 Mo	Elternsprechtag VS	9 Do	GR-Sitzung
10 So		10 Mi	Aschermittwoch - Hl. Messe mit Aschenkreuz	10 Do		10 So		10 Di	SB-Wanderung	10 Fr	
11 Mo		11 Do		11 Fr	Theater 20 Uhr	11 Mo		11 Mi		11 Sa	Pfarrausflug
12 Di	Müllabfuhr Beginn MIX Up mit Sabine Tatzber	12 Fr		12 Sa	14 u. 20 Uhr Theater Palmbuschenverkauf	12 Di		12 Do	Fatimafeier	12 So	Fatimafeier MK-Frühschoppen in Eberstalzell
13 Mi	Beginn WST	13 Sa		13 So	Palmbuschenverkauf Theater 14 u. 18 Uhr KMB Männertag NW	13 Mi		13 Fr		13 Mo	
14 Do	Beginn Luna Yoga	14 So	Messgestaltung mit Fastensuppe-Essen	14 Mo		14 Do		14 Sa		14 Di	
15 Fr		15 Mo	Beginn Semesterferien Kinder Tenniskurs	15 Di	Blutspendeaktion	15 Fr		15 So	Pfingstsonntag	15 Mi	SB-Wanderung
16 Sa	KFB JHV	16 Di		16 Mi		16 Sa	MK-Konzertwertung	16 Mo	Pfingstmontag	16 Do	
17 So		17 Mi		17 Do		17 So		17 Di		17 Fr	
18 Mo		18 Do		18 Fr	SB-Stammtisch Theater 20 Uhr	18 Mo		18 Mi	SB Tagesausflug ORF-Landesstudio	18 Sa	MK-Marschwertung Tiefgraben/Mondsee
19 Di		19 Fr	Senioren-Stammtisch	19 Sa	14 u. 20 Uhr Theater	19 Di		19 Do		19 So	3-Tages-Ausflug mit Fam. Quirschmair nach Zottensberg
20 Mi	FF JHV Beginn STEP-AEROBIC	20 Sa		20 So	Palmsonntag	20 Mi	KFB Frauenwallfahrt SB-Wanderung	20 Fr		20 Mo	
21 Do		21 So		21 Mo	Beginn Osterferien Kinder Tenniskurs	21 Do		21 Sa		21 Di	
22 Fr	Senioren-Stammtisch	22 Mo		22 Di		22 Fr		22 So		22 Mi	
23 Sa	FF-Schitag	23 Di		23 Mi	Kostenlose Rechtsberatung Dr.Hoffmann Anm.erforderlich!	23 Sa	Tennis-Tag der offenen Tür/ Juxturnier	23 Mo		23 Do	
24 So		24 Mi	Kostenl.RechtsberatungDr.Hoffmann Anm.erforderlich!	24 Do		24 So		24 Di		24 Fr	SB-Bezirkswandertaag Sonnwendfeuer
25 Mo		25 Do		25 Fr	Karfreitag	25 Mo		25 Mi		25 Sa	
26 Di		26 Fr	GR-Sitzung mit an-schl. Jahresschlussf.	26 Sa	15 Uhr ÖAAB Ostereiersuchen	26 Di		26 Do	Fronleichnam MK Frühschoppen in Litzing	26 So	GG+Famfr.-Wandertag Sonnwendfeuer
27 Mi	Kostenl.Rechtsberat. Dr. Hoffmann GG-Vortrag	27 Sa	MK Schitag Theaterpremiere „Besenbinder Beppi“	27 So	Sommerzeitbeginn Ostersonntag	27 Mi	Kostenl.Rechtsberat. Dr.Hoffmann Anm.erforderlich	27 Fr		27 Mo	
28 Do	SB-Kegelabend ÖAAB Steuervortrag	28 So		28 Mo	Ostermontag	28 Do	MASI 14-18 und Sperrmüll	28 Sa		28 Di	Müllabfuhr
29 Fr		29 Mo		29 Di		29 Fr	Kabarett & Wein 20 Uhr	29 So		29 Mi	Kostenl.Rechtsberatung Dr.Hoffmann Anmeld.erforderlich!
30 Sa	Gde/Union Schitag Pfarre Benefizkonzert			30 Mi	SB-Wanderung	30 Sa		30 Mo		30 Do	
31 So				31 Do				31 Di	Müllabfuhr		

Gemeinde Atzbach Terminkalender 2016

Seite 2

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Fr	1 Mo	1 Do	1 Sa	1 Di Allerheiligen	1 Do
2 Sa KB Ausflug	2 Di	2 Fr LJ Weinfest	2 So	2 Mi Allerseelenmesse mit anschl. Totengedenken	2 Fr
3 So	3 Mi	3 Sa LJ Saturday Night Fever	3 Mo	3 Do	3 Sa
4 Mo Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger	4 Do Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger	4 So Vereins- und Orts- meisterschaft Tennis Finalspiele	4 Di Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger	4 Fr Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger	4 So
5 Di	5 Fr	5 Mo Unentgeltliche Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger	5 Mi	5 Sa	5 Mo Rechtsauskünfte Notar Dr. Zellinger Nikoloauffahrt
6 Mi SB Abendwanderung	6 Sa	6 Di	6 Do	6 So	6 Di
7 Do	7 So	7 Mi	7 Fr Feuerlöscher Über- prüfung 13-17 Uhr	7 Mo	7 Mi
8 Fr Auslosung Tennis Vereins- und Ortsmeisterschaften	8 Mo	8 Do	8 Sa Tennis Saisonfinale	8 Di	8 Do Maria Empfängnis
9 Sa Tennis-Vereins u. Orts- meisterschaften bis 4.9.2016	9 Di SB Sommerstammtisch am Weihwimmerhof	9 Fr	9 So	9 Mi SB Wanderung	9 Fr Senioren Stammtisch
10 So	10 Mi	10 Sa	10 Mo	10 Do	10 Sa
11 Mo Sommerferien-Beginn Kinderferienprogramm Start Kindertenniskurs	11 Do	11 So Kirtag	11 Di	11 Fr SB Seniorenball in Linz	11 So
12 Di Fatimafeier	12 Fr Fatimafeier SB Bezirkswandertag	12 Mo Fatimafeier	12 Mi Fatimafeier	12 Sa	12 Mo
13 Mi	13 Sa	13 Di Start Seniorenturnen	13 Do	13 So Gemeinde Seniorentag	13 Di Müllabfuhr
14 Do	14 So	14 Mi	14 Fr Seniorenstammtisch	14 Mo	14 Mi
15 Fr	15 Mo Maria Himmelfahrt	15 Do SB Bezirks Kulturwandertag	15 Sa	15 Di SB Badefahrt Füssing Müllabfuhr	15 Do
16 Sa SB-Nachbarschaftstreff FF Dämmerschoppen	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr
17 So Familiengottesdienst FF-Frühshoppen	17 Mi	17 Sa	17 Mo	17 Do Stellung Jahrgang 1998	17 Sa
18 Mo	18 Do MK Dämmerschoppen Brauerei Zipf	18 So	18 Di Müllabfuhr	18 Fr	18 So
19 Di	19 Fr	19 Mo SB 3-Tages Ausflug	19 Mi SB Wanderung	19 Sa Herbstkonzert MK	19 Mo
20 Mi	20 Sa	20 Di Start Mix Up mit Sabine Müllabfuhr	20 Do	20 So Christkönigssonntag Familienmesse Verkauf Adventkränze	20 Di
21 Do	21 So	21 Mi Start Step-Aerobic	21 Fr Jungbürgerfeier JG 1998	21 Mo	21 Mi
22 Fr	22 Mo	22 Do Start LUNA-YOGA	22 Sa	22 Di SB-Tagesausflug mit Wildessen	22 Do
23 Sa	23 Di Müllabfuhr	23 Fr	23 So	23 Mi	23 Fr
24 So	24 Mi SB Ausflug Grünberg	24 Sa	24 Mo	24 Do	24 Sa FF Friedenslicht HI. Abend Turmblasen
25 Mo	25 Do	25 So Erntedankfest	25 Di	25 Fr ÖAAB-Preisschnapsen	25 So Christtag
26 Di Müllabfuhr	26 Fr Abfahrt MK Konzertreise 3 Tage	26 Mo	26 Mi Nationalfeiertag	26 Sa	26 Mo Stefanitag
27 Mi SB-Tagesausflug	27 Sa SB Aktivwoche Zillertal bis 3.9.2016	27 Di	27 Do	27 So 1. Adventssonntag Adventkaffee mit Bratwurstlsonntag	27 Di SB JHV
28 Do	28 So	28 Mi SB Wanderung	28 Fr	28 Mo	28 Mi
29 Fr	29 Mo	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do Trachtenverein JHV
30 Sa	30 Di	30 Fr Abfahrt 3-Tages-Ausflug Theatergruppe	30 So Sommerzeitende	30 Mi	30 Fr
31 So	31 Mi		31 Mo		31 Sa Silvester